



Amtliche Mitteilung  
Jahrgang 37 • Juli 2021

# St. Jakob Nachrichten

Mitteilungen der Marktgemeinde St. Jakob i. Rosental



## Der neue Gemeindevorstand und Gemeinderat der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros.



Auf dem Bild fehlt aufgrund der Nachwahl: GR. Andreas Wassner; nicht mehr im Amt: Franz Inzko (8. v. l.)

# TARCO®

## Professionelle Insekten-Bekämpfung



### INSEKTOFIX

Universal-Insektizid mit  
Sofort- und Langzeitwirkung

### INSEKTOLIT

Universal-Insektizid  
auf Wasserbasis

### INSEKTOLIN

Stoppt Fliegen  
und Ungeziefer



  
**TARMANN**  
**CHEMICALS**  
INTERNATIONAL  
SINCE 1972

Hersteller: TARMANN CHEMIE Ges.m.b.H.  
A-9021 Klagenfurt, Lastenstr. 27-29  
Werk Kärnten: Tallach 68, A-9184 St. Jakob i. Ros.  
Tel.: +43 (0) 4253 / 8300-0 • Fax: +43 (0) 4253 / 2544  
e-mail: tarco@tarmann.at • Internet: <http://www.tarmann.at>





**Geschätzte Mitbürgerinnen  
und Mitbürger! Liebe Jugend!  
Spoštovane občanke in spoštovani  
občani! Draga mladina!**



**v.l. Gemeindefeuerwehrkommandant-Stv. Robert Rotar,  
Bgm. Guntram Perdacher, Gemeindefeuerwehrkommandant  
Hubert Madritsch**

**FEUERWEHR-WAHLEN 2021**

Am 07. Mai 2021 wurden nach den geltenden Vorschriften die Wahlen der Kommandanten und Stellvertreter unserer Feuerwehren Maria Elend, Frießnitz-Rosenbach und St. Jakob durchgeführt. Bei der Feuerwehr Maria Elend wurden als Kommandant Wrolich Matthias und sein Stellvertreter Rupp Johannes von den Kameraden wiedergewählt.

Bei der Feuerwehr Frießnitz-Rosenbach trat der Kommandant-Stellvertreter Wüster Christian nicht mehr zur Wahl an. Als neuer und alter Kommandant wurden Herr Rotar Robert und als Kommandant-Stellvertreter Herr Hribernig Johann gewählt. Die Feuerwehr St. Jakob hat auch in der Kommandostruktur eine Änderung vollzogen. Der Kommandant-Stellvertreter Treiber Günther stellte sich nicht mehr der Wahl und beendete nach über 24 Jahren als Stellvertreter seine erfolgreiche Tätigkeit. Zum Kommandanten wurde der neue und

alte Kommandant Madritsch Hubert wieder gewählt. Der neue Kommandant-Stellvertreter in St. Jakob ist Benjamin Koreimann.

Am 17. Mai 2021 fanden die Gemeinde-Feuerwehr-Kommandanten-Wahlen statt. Bei diesen Wahlen wurde Herr Madritsch Hubert zum Gemeinde-Feuerwehr-Kommandanten gewählt und Herr Rotar Robert zu seinem Stellvertreter bestellt.



**Dank an Herrn Günter Treiber**

Die Feuerwehren der Marktgemeinde St. Jakob übergaben mir eine eindrucksvolle Übungs- und Einsatzbilanz über gesamt 10 522,5 geleistete Stunden mit 3535 Mann. Der Mitgliedsstand der Gesamtmannschaft unserer Feuerwehren beträgt 179 Frauen und Männer. Es würde mich sehr freuen, wenn unsere Feuerwehren für den Feuerwehrdienst zum Schutz unserer Bevölkerung einen regen Zulauf in Zukunft erfahren würden. Für die hervorragend erbrachten Leistungen bedanke ich mich

im Namen der Marktgemeinde und im Namen unserer Bürgerinnen und Bürger recht herzlich und wünsche allen Feuerwehrmitgliedern viele schöne kameradschaftliche Stunden und wenig Einsätze.

Bei den nicht mehr zur Wahl stehenden Kommandanten-Stellvertretern Herrn Wüster Christian und Herrn Treiber Günther bedanke ich mich aufrichtig für die aufopfernde Tätigkeit in ihrer Funktion. Danke für den großartigen Einsatz zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger in unserer schönen Gemeinde St. Jakob.

**RÜCKSICHT AUF NACHBARN**

Aufgrund vermehrter Angaben aus der Bevölkerung, dass es zu Lärmbelästigungen im nachbarschaftlichen Umfeld kommt, möchte ich Folgendes festhalten:

Die Marktgemeinde St. Jakob bietet aufgrund ihrer Größe und landschaftlichen Vielfalt sehr viele Möglichkeiten, sich in der Natur zu erholen und zu bewegen. Bei lärmenden Tätigkeiten, wie z.B. das Rasenmähen an Samstagen, Sonntagen, zu Mittag, oder an Feiertagen, ersuche ich alle Bürgerinnen und Bürger im Sinne einer guten Nachbarschaft aufeinander Rücksicht zu nehmen und füreinander Verständnis aufzubringen. In der Pandemie ist vielen von uns erst richtig bewusst geworden, in welch schöner und lebenswerter Gemeinde wir leben. Diese Schönheit kann aber nur durch gegenseitiges Verständnis und Toleranz weiter erhalten und ausgebaut werden. Danke schon jetzt für Ihr Verständnis, Ihre Hilfsbereitschaft und Ihre Toleranz im Sinne einer guten Ortsgemeinschaft.

**GESCHWINDIGKEITEN AUF  
GEMEINDESTRASSEN**

Im gesamten Gemeindegebiet gilt die 30 km/h Begrenzung. Da es vermehrt zu Klagen gekommen ist, möchte ich Sie eindringlich darauf hinweisen, diese Beschränkung einzuhalten. Speziell in engverbauten Siedlungsgebieten, insbesondere wo auch Kinder jederzeit die Verkehrswege betreten können, ist es schon sehr oft zu gefährlichen Situationen gekommen – also bitte die Geschwindigkeit auf das erlaubte Maß reduzieren zum Schutz unserer gesamten Bevölkerung.

<p>IHR SPEISELOKAL FÜR JEDEN ANLASS</p>		<p>GASTHOF – PENSION <b>THOMASHOF</b> MÜHLBACH 31, 9184 ST. JAKOB TEL. 04253/8118 WWW.THOMASHOF.AT</p>		<p><b>KLEIN- FEIN- SCHAU REIN!</b></p>
---	--	--	--	--



**GEMEINDE**

Der Bürgermeister ..... **3-4**  
 Referat II ..... **5**  
 Referat III ..... **6**  
 Referat IV ..... **7**  
 Referat V ..... **8**  
 Referat VI ..... **9**  
 Blitzlichter ..... **10**  
 Gemeinderat- und Bürgermeisterwahl ..... **10**  
 Geburtstagsjubiläen ..... **13**  
 Aus dem Standesamt ..... **13**  
 Gratis W-LAN..... **15**  
 Sitzungen des Gemeinderates ..... **16**  
 Änderungen der Bauordnung ..... **17**

**SERVICE**

Service ..... **18-25**  
 Marktplatz ..... **24**

**GESUNDHEIT** ..... **26**

**BILDUNG**

Kindergruppe Sternschnuppe ..... **27**  
 Kindergarten „Pustelblume“ ..... **27**  
 Zweisprachiger Kindergarten St. Peter ..... **28**  
 Volksschule St. Jakob i. Ros. .... **29**  
 Neue Mittelschule St. Jakob i. Ros. .... **30**  
 HLW St. Peter ..... **31**

**VEREINE**

Naturfreunde i. Ros. .... **32**  
 Gemeindefeuerwehren..... **33**  
 SV St. Jakob ..... **34**



**STORCHENNEST – ZUZUG**

Erfreulicher Weise findet derzeit in unserer schönen Marktgemeinde ein wahrer Bau-Boom statt. Dieser Bau-Boom spiegelt sich auch in der Bevölkerungsstatistik wider. So wurden im letzten Berechnungszeitraum 51 Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger mehr verzeichnet.



Auch ein erfreuliches Zeichen für den Zuzug ist das neue Storchennest mit seinen derzeit noch 2 Bewohnern am Lagerhaus Silo.



**VERGABE DER GEMEINDEJAGDEN**

Wie gesetzlich vorgesehen wurden ab 2021 die Gemeindejagden St. Jakob, Maria Elend und Rosenbach neu vergeben. Die Gemeindejagd St. Jakob mit ihrem Obmann Angelo Keil bejagt eine Fläche von rund 2376 Hektar. Bei der Gemeindejagd Maria Elend unter Obmann Wolfgang Watzko werden rund 1722 Hektar weidmännisch gehegt und gepflegt. Mit rund 525 Hektar ist die kleinste Gemeindejagd in unserem Gemeindegebiet Rosenbach. Diese steht unter der neuen Obmannschaft von Michael Kotz-Plattner, der den langjährigen und weithin geschätzten Alt-Obmann Philipp Kristof abgelöst hat. Bei Herrn Philipp Kristof bedanke ich mich recht herzlich für die jahrzehntelange Obmannschaft und wünsche ihm für die weiteren Pirschgänge ein kräftiges Weidmannsheil. Für die neue Jagdpachtperiode wünsche ich allen Obmännern viel Geschick und Durchhaltevermögen, damit die Wildschäden, die unseren Land- und Forstwirten entstehen, so gering wie möglich gehalten werden können. Weidmannsheil!

**BAUHOFFMITARBEITER IN PENSION**

Nach fast 39 Jahren im Dienste der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. trat der Bauhofmitarbeiter Watzko Peter mit 1. Mai dieses Jahres seinen wohlverdienten Ruhestand an. Watzko Peter wurde im Jahre 1982 vorerst als Liftwart für den Schliftbetrieb in Schlatten aufgenommen, und seit 1984 vervollständigte er mit seinen vielfältigen Fachkenntnissen und Wissen - nicht nur in seinem Beruf als Tischler - das Team des Wirtschaftshofes. Eine jahrelange zuverlässige und wertvolle Stütze war der Bedienstete aber auch im Schneeräumdienst der Gemeinde. Loyalität gegenüber dem Arbeitgeber und seine Kollegialität war stets ein Markenzeichen des Neo-Pensionisten, und besonders hervorzuheben ist der unermüdete jahrzehntelange Einsatz und die Bemühungen für die Gemeindebediensteten im Rahmen seiner Tätigkeit als Mitglied des Vertrauenspersonenausschusses.

Wir wünschen Dir, lieber Peter, weiterhin viel Gesundheit und alles Gute für Deinen neuen Lebensabschnitt.

**NEUER GEMEINDEVORSTAND**

Nach dem Rücktritt von Gemeindevorstand Inzko Franz wurde eine Nachwahl des Gemeindevorstandes notwendig.

Als neues Gemeindevorstandsmitglied durfte ich Herrn Ing. Mag. Greibl Kurt angeloben. Ich gratuliere Herrn Ing. Mag. Greibl Kurt recht herzlich zur Wahl und sehe einer guten Zusammenarbeit entgegen und wünsche ihm viel Geschick und Gespür zum Wohle unserer Bevölkerung. Beim ausgeschiedenen Gemeindevorstand Herrn Inzko Franz bedanke ich mich recht herzlich für seine geleisteten Tätigkeiten zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger in seinem Verantwortungsbereich. In einigen Bereichen wird seine Handschrift uns noch lange begleiten. Für den weiteren Lebensabschnitt wünsche ich ihm alles Gute und viel Gesundheit im Kreise seiner Familie.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben einen schönen und erholsamen Sommer und bleiben Sie gesund!

Želim vam in vašim najdražjim lepo in sproščujoče poletje in bodite zdravi!

Ihr Bürgermeister/Vaš župan  
 Guntram Perdacher

**IMPRESSUM**

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. –  
**Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Redaktion:**  
 Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. Tel. 0 42 53 / 22 95-0;  
**Erscheinungsort:** Marktgemeinde St. Jakob i. Ros.  
 Für den Inhalt beigelegter Berichte(\*) sind die jeweiligen Autoren verantwortlich bzw. sind diese der Redaktion bekannt. Der Herausgeber kann für allfällige Fehler keine Haftung übernehmen. Sämtl. Rechte und Änderungen vorbehalten.  
**Layout, Grafik und Anzeigenverwaltung:**  
 fichtesieben Werbeagentur, Flurweg 4, 9184 St. Jakob i.R.,  
 Tel.: 0676 / 533 94 31  
**Druck:** Mohorjeva - Hermagoras, Adi Dassler Gasse 4  
 9073 Klagenfurt am Wörthersee **Auflage:** 2.140 Exemplare





1. Vizebürgermeister  
**Karl Fugger**

## REFERAT II

Referent für Bau, Raumplanung,  
Gesundheit und Sicherheit

### Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend,

Seit 29. April 2021 bin ich als Referent für Bau, Raumplanung, Gesundheit und Sicherheit als 1. Vizebürgermeister bestellt worden. Weiter habe ich auch den Ausschuss für Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaft, Bau, Raumordnung, Gesundheit und Sicherheit übernommen. In den nächsten 6 Jahre werden vielen interessanten Aufgaben auf uns zukommen. Ich werde gemeinsam mit allen Mitgliedern des Ausschusses versuchen, diese Aufgaben zu Ihrer Zufriedenheit durchzuführen. Die Umsetzung, insbesondere aber die Auswirkungen des neuen Raumordnungsgesetzes, welches bereits vom Land Kärnten beschlossen wurde und mit 01.01.2022 in Kraft tritt, wird eine große Herausforderung für unsere Gemeinde in den kommenden Jahren. Die Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes, die Anpassung des textlichen Bebauungsplanes, sowie die Neuerungen im Rahmen der Widmungsverfahren, sind der künftige Schwerpunkt innerhalb des mir obliegenden Referates. Ziel ist es, weiterhin bürgernah den Wünschen unserer Widmungswerber nachzukommen, jedoch mit einer vernünftigen Mischung aus

Erhaltung der natürlichen Ressourcen und damit verbunden einer Vermeidung von unkontrollierter Bodenversiegelung, um den Bedarf an Bauland zur Errichtung eines Eigenheimes bzw. für Betriebsansiedlungen zu finden. Eine besondere Beachtung dabei wird auch der durch extreme Niederschläge verursachten Oberflächenwasserproblematik geschenkt werden.

Dass unsere schöne Gemeinde mit seiner guten Infrastruktur im Bereich der Bildung, der Kultur und des Sports weit über seine Grenzen strahlt, zeigt das enorme Interesse an Baugrundstücken und die zahlreichen Umwidmungsanregungen.

Als erstes Projekt ist die Umsetzung der neuen Flutlichtanlage am Sportplatz bei der Volksschule. Diese wurde ja bereits im Vorjahr schon beschlossen und ausfinanziert, jedoch durch nicht eingeplante Verzögerungen erst jetzt ausgeführt, um dem SV St. Jakob optimale Wettkampfbedingungen zu ermöglichen.

Nächste große Aufgabe wird es sein, im restlichen Gemeindegebiet die Straßenbezeichnungen mit den neuen Hausnummern umzusetzen. Dies ist noch in einer Verordnung niederzuschreiben, damit sie mit 01.01.2022 ihre Gültigkeit erlangen kann. Zu diesem Punkt werden sie seitens des Gemeindeamtes noch rechtzeitig und ausführlich schriftlich informiert.

Als nächster wichtiger Punkt liegt an, die Brücke über den Rosenbach im Zuge des Jakob-Pilgerweges neu zu errichten. Die Vorbereitungen für dieses wichtige Bauvorhaben wurden bereits begonnen und wir hoffen, dass es, wenn es die finanziellen Mittel erlauben, noch heuer in Angriff genommen werden kann.

Nächster wichtiger Punkt ist die Fertigstellung des Umbaus der Volksschule St. Jakob im Zuge des Bauprojektes des neuen Bildungscampus in unserer Gemeinde noch vor dem neuen Schulbeginn im Herbst.

Der nächste Bauabschnitt wird dann bei der Mittelschule durch den Schulgemeindevorstand erfolgen und in den nächsten Jahren dann die Neuerrichtung des Kindergartens.

Weiters beabsichtigen wir, wenn es die COVID Maßnahmen erlauben, wieder die beliebten und gut besuchten Gesundheits- und Sicherheitstage im Kulturhaus für das kommende Frühjahr vorzubereiten und danach zu veranstalten. Hoffentlich lässt dies die Corona Pandemie zu.

Ich möchte auch in Erinnerung rufen, dass noch immer die Möglichkeit besteht, in der Volksschule Maria Elend die kostenlose COVID-TESTSTRASSE zu benutzen, um sicher zu gehen, dass man an dieser Krankheit nicht erkrankt ist.

Da ich jetzt auch für die Schneeräumung zuständig bin, möchte ich mich bei den Mitarbeitern des Bauhofes und bei allen privaten Schneeräumdiensten, welche heuer unsere Straßen geräumt und gestreut haben, recht herzlich bedanken. Somit konnten wir ungehindert auf den geräumten und gestreuten Straßen und Gehwegen uns in der Gemeinde fortbewegen.

Somit wünsche ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen erholsamen Urlaub und einen unfallfreien Sommer bei der Bewegung in der schönen Natur unserer Marktgemeinde St. Jakob im Rosental.

Karl Fugger  
1. Vizebürgermeister

### INFO

**Sprechstunden: Montags von 15:00 bis 16:00 (am Gemeindeamt)**

**Tel.: +43 676 840060302**

**Mail: karl.fugger@ktn.gde.at**



**GLASEREI  
PRESCHERN**

Expressreparaturen · Kunstverglasungen  
Neuverglasungen · Bilderrahmen · Spiegel

Rainweg 4 9582 Oberaichwald / Faaker See Tel. 0 42 54 / 21 04, Fax 502 31	Mobil 0664 / 133 41 09 E-Mail: <a href="mailto:glaspreschern@aon.at">glaspreschern@aon.at</a> <a href="http://www.glaspreschern.at">www.glaspreschern.at</a>
---	--



**DR. SONJA FRIEDL-KUHN**

---

**ÖFFENTLICHE NOTARIN**

A-9232 Rosegg, Rosegger Straße 22  
Telefon: +43 4274 2727 • Fax: +43 4274 2727-17  
[office@notar-rosegg.at](mailto:office@notar-rosegg.at) • [www.notar-rosegg.at](http://www.notar-rosegg.at)





2. Vizebürgermeister  
**Michael Hallegger**

### REFERAT III

Referent für Umwelt, Naturschutz, Klimaagenden sowie Wirtschaft und Wirtschaftsbetriebe

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend,

mit der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates im April durfte ich die verantwortungsvolle Aufgabe des zweiten Vizebürgermeisters mit den Referaten Umwelt, Naturschutz, Klimaagenden sowie Wirtschaft und Wirtschaftsbetriebe übernehmen.

Mein Ziel ist es, mit dem mir übertragenen Referat - gemeinsam mit den Gemeinderatskolleginnen und -kollegen - in den nächsten sechs Jahren aber auch darüber hinaus das Beste für unsere Marktgemeinde in den oben angeführten Agenden zu erreichen.

Um dies zu erreichen ist mir eine gute, sachliche sowie professionelle Zusammenarbeit mit allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen wichtig und so darf ich alle, auch Sie geschätzte Damen und Herren, herzlich einladen Ihre Ideen mit mir zu teilen.



#### MÜLLSAMMELAKTION

Mir ist es ein wichtiges Anliegen, mich im Zuge meines Berichtes bei allen Ge-

meindebürgerInnen, wie auch bei den beteiligten Vereinen, für Ihren persönlichen Einsatz bei der Frühjahrsreinigung der Gemeinde, herzlich zu bedanken.

#### GEMEINDEWASSERVERSORGUNGSSANLAGEN

Im Zuge meiner Tätigkeit konnte ich mich bei einer Bereisung der Gemeindegewässerversorgungsanlagen gemeinsam mit dem Betriebsleiter, Herrn Robert Sereinig, vom einwandfreien Zustand der Wasseranlagen überzeugen.

Ich darf mich bei den MitarbeiterInnen der Marktgemeinde für Ihren Einsatz um unser Wasser bedanken.

Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend, ich freue mich auf die Zusammenarbeit und den Austausch mit Ihnen und wünsche Ihnen allen einen schönen wie auch erholsamen Sommer.

Ihr  
Michael Hallegger

EIGENTUMSWOHNUNGEN | MIETWOHNUNGEN | HÄUSER  
VILLEN | GRUNDSTÜCKE | GEWERBEOBJEKTE

*Ihre Zufriedenheit  
ist unser Auftrag!*



# MEILENSTEIN

REALITÄTEN

Wir setzen Meilensteine!

- umfassende und persönliche Betreuung
- fundierte Marktwertanalyse
- gezieltes Marketing
- für Ihre Sicherheit

Unsere Staatlich geprüften Immobilienmakler Daniel Schwarzmann und Alexander Hein setzen für Sie Meilensteine

[www.meilenstein.co.at](http://www.meilenstein.co.at)

Meilenstein Realitäten GmbH, Villacherstr. 14, 9220 Velden am Wörthersee  
Tel.: 0664 / 75 005 991 oder 0676 / 77 374 439, E-Mail: [info@meilenstein.co.at](mailto:info@meilenstein.co.at)





Gemeindevorstand  
Ing. Mag.  
Kurt Greibl

## REFERAT IV

Referent für Kultur, Tourismus,  
Fremdenverkehr und Marktwesen

Geschätzte MitbürgerInnen, liebe Jungend und geehrte Gäste der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental.

Mit 29.04.2021 hat der Kultur- und Tourismusreferent GV Franz Inzko sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt und an meine Person übergeben. Auf diesem Wege möchte ich Herrn Franz Inzko den herzlichen DANK für seine mehrjährige Tätigkeit als Vizebürgermeister, Gemeindevorstand sowie als Kulturreferent übermitteln und erhoffe für deine Zukunft Gesundheit und weiterhin Schaffenskraft. Besonders Bedeutung bei der Arbeit für die Gemeinde war sein tatkräftiges Wirken bei der Revitalisierung des Kulturhauses und der Etablierung des Advent- und Ostermarktes



2. Vzbm. a.D.  
Franz Inzko.



Theaterwagen Porcia „My Cool Lady“ nach Pygmalion von George Bernard Shaw

### KULTURHAUS:

Einen weiteren DANK möchte ich Herrn Johann Wrolich, Inhaber „Mozarts Amtscafe“ aussprechen, für seinen Einsatz bei der Schaffung einer gutbürgerlichen Küche im Kulturhaus und aktive Unterstützung beim Wochenmarkt sowie bei Feierlichkeiten, Kulturveranstaltungen und Festen im Kultursaal. Mozarts Amtscafe wurde mit Ende Mai 2021 geschlossen. Eine Weiterführung des gastronomischen Betriebes wird angestrebt.

### KULTUR:

Eine, für die Kulturarbeit, den Tourismus und Fremdenverkehr schwierige Zeit wird langsam durch Lockerungen bei den geltenden Bestimmungen wieder Kulturveranstaltungen ermöglichen. Kultur und Kunst sind ein unverzichtbarer Baustein für die Ent-

wicklung und Lebensqualität einer Gemeinde.

Das Ensemble Porcia bietet am 21. August 2021 mit dem THEATERWAGEN PORCIA um 17.00 Uhr eine KINDERKOMÖDIE dar und um 19.00 Uhr die satirische Vorführung „MY COOL LADY“

Auch in der Zukunft ist meinerseits beabsichtigt, in Berichten, Informationen über meine Referats- und Gemeinderats-tätigkeit zu kommunizieren.



Ein Dankeschön an Johann und Marina

**ContraPest**  
SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG & TAUBENABWEHR



**WESPENPLAGE?  
RUFEN SIE UNS AN!**



**Tel.: 04253 / 20 223  
Mobil: 0664 / 14 31 288  
Fax: 04253 / 20 223 - 9**

Draublickweg 46, 9184 St. Jakob i. Ros.  
office@contrapest.at - www.contrapest.at





Gemeindevorstand  
**Franz Baumgartner**

## REFERAT V

Referent f. Grundverkehr, Umweltschutz, Schutzwasserbau, Land- u. Forstwirtschaft

Geschätzte St. Jakoberinnen und St. Jakob, liebe Jugend! Spoštovane občanke, spoštovani občani, draga mladina!

Aus der Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental vom 29. April 2021 geht hervor wie die Referate auf den Bürgermeister, die beiden Vizebürgermeister sowie die restlichen Vorstände aufgeteilt wurden. Wir als SGS haben bereits bei den Parteiengesprächen vorgeschlagen, sämtliche Gemeindeangelegenheiten auf den Bürgermeister sowie die zwei Vizebürgermeister aufzuteilen. Die daraus resultierenden Kosteneinsparungen wären ein guter Beitrag für das angespannte Gemeindebudget gewesen. Leider wurde die Opposition überstimmt, und die Referate wurden wieder auf alle im Gemeindevorstand aufgeteilt. Gemäß Kärntner Allgemeiner Gemeinde Ordnung – K-AGO sind die Gemeindevorstände verpflichtet, die ihnen zugewiesenen Referate zu übernehmen. Das mir zugewiesene Referat V beinhaltet im

Wesentlichen dieselben Bereiche wie in der letzten Periode. Die genauen Aufgabenbereiche können Sie aus dem Abschnitt der Verordnung vom 29. April, der mein Referat betrifft, nachlesen (siehe Foto). Hinzugekommen ist der Friedhof, allerdings wurde der Hochwasserschutz bzw. der Schutzwasserbau in das Referat I des Bürgermeisters verlegt.

In den letzten Jahren wurde genau im Hochwasserschutz damit begonnen, Projekte kostengünstig und naturnah umzusetzen, in Eigenregie seitens der Gemeinde Projekte umzusetzen und sparsam und zukunftsweisend zu wirtschaften. Ich hätte diese Aufgabe gerne weiterhin wahrgenommen, aber die Mehrheitsfraktion hat anders entschieden.

Po zadnjih volitvah so se zdaj na novo porazdelili delovni referati Šentjakobske občine. Naša frakcija je skupaj z opozicijo predlagala, da bi se vse naloge dodelile županu in obema podžupanoma. S tem bi zmanjšali stroške kar bi pozitivno učinkovalo na v teh časih le napet občinski proračun. Večinske razmere v novem občinskem svetu pa so take, da

socialdemokrati pravzaprav sami odločajo o takih in tudi drugih zadevah. Tako tudi v tem primeru niso sledili našemu predlogu in so mi dodelili kot članu občinskega predstojništva v bistvu spet iste delovne naloge kot v zadnji periodi. Zanimivo pa je, da sem izgubil pristojnost ravno za področje zaščite pred poplavami, kjer sem v zadnjih letih le marsikaj premaknil na bolje.

Sei es wie es sei – jetzt freuen wir uns alle gemeinsam auf einen entspannten, erholsamen, vor allem aber coronafreien Sommer. Je, kakor je – zdaj želim nam vsem čimbolj sproščeno poletje brez Korone.

### Referat V: Gemeindevorstand Franz BAUMGARTNER:

#### 0 Allgemeine Verwaltung

- 03 Bauverwaltung:
  - 031 – 1 - 10 Grundstücksverkehr
  - 031 – 1 – 11 Genehmigung von Kaufverträgen
  - 031 – 4 Grundstücksteilungen
  - 031 – 5 Einzelne Grundteilungen
  - 032 Vermessungsamt
- 06 Grenzüberschreitende Zusammenarbeit – Projekte

#### 3 Kunst, Kultur und Kultus:

- 39 Kultus
  - Kirchliche Angelegenheiten

#### 5 Gesundheit:

- 528 Tierkörperbeseitigung
- 58 Veterinärmedizin

#### 6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr:

- 66 Schiffsverkehr
- 67 Luftverkehr, Segelflugwesen
- 68 Post- und Fernmeldeverkehr

#### 7 Wirtschaftsförderung:

- 71 Grundlagenverbesserungen in der Land- und Forstwirtschaft (landw. Maschinenhilfe)
  - 710 Land- und Forstwege
- 74 Sonstige land- und forstwirtschaftliche Angelegenheiten (ausgenommen Jagdwesen)

#### 8 Dienstleistungen:

- 817 Friedhof

#### LEISTUNGEN:

- Dachstühle
- Dachsanierungen
- Zubauten
- Carports
- Terrassenüberdachungen
- Landwirtschaftl. Bauten
- Sanierungen
- Terrassenbeläge
- Wintergärten
- Thermische Dach- und Fassadensanierungen
- Innenausbauten
- Dachfenstertausch



Rupertiberg 1 | A-9072 Ludmannsdorf  
Berghofweg 6c | A-9232 Rosegg  
+43 (0) 664 886 804 97

office@holzbau-katnik.at | www.holzbau-katnik.at

Holzbau-Katnik-GmbH

Die nächste Ausgabe erscheint am  
**29. September 2021**

Redaktionsschluss:  
**MI, 1. September 2021**

Anzeigenschluss:  
**FR, 10 September 2021**



**St. Jakober Nachrichten**



Gemeindevorstand  
**Robert Koller**

## REFERAT VI

Referent für Bildung, Sport, Jugend und Familie

**Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend,**  
spoštovane občanke in občani, draga mladina.

Ich darf mich heute als neuer Gemeindevorstand und Referent für Bildung, Sport, Jugend und Familie bei Ihnen allen vorstellen. Als begeisterter Sportler und Lehrer wird es in den nächsten sechs Jahren meine Aufgabe sein, alle Bildungsträger und Vereine in unserer Gemeinde tatkräftig und bestmöglich zu unterstützen, sowie sozial- und familienpolitisch wichtige Agenden auf den Weg zu bringen.

### BILDUNG

Mit der Umsetzung des Bildungscampus eröffnen sich für unsere Gemeinde gro-

ße Chancen. Auf der einen Seite wissen wir dadurch unseren Bildungsstandort auf Jahrzehnte hin abgesichert, auf der anderen können wir unseren Kindern, Jugendlichen und Familien ein Bildungsangebot unterbreiten, welches sich über die regionalen Grenzen hinaus sehen lassen kann.

Der erste Schritt zur erfolgreichen Umsetzung dieses riesigen und enorm wichtigen Projekts wird in Form von infrastrukturellen Maßnahmen bereits umgesetzt bzw. in den kommenden Jahren finalisiert. Hier werden wir es nicht nur schaffen, unsere Bildungseinrichtungen „unter ein pädagogisches Dach“ zu bringen, sondern vor allem auch allen Kindern ein optimales Lern- und Entwicklungsumfeld auf ihrem Bildungsweg zu ermöglichen.

In einem weiteren Schritt wird es vor allem auch an meinem Referat liegen, die Voraussetzungen zur stärkeren Vernetzung zwischen Bildungsträgern und Vereinen zu schaffen und diese gezielt zu fördern, um die entstehende, einzigartige Infrastruktur bestmöglich nutzen zu können und unseren Bildungsstandort dadurch zusätzlich aufzuwerten.

### SPORT

Gerade auch in (hoffentlich bald der Vergangenheit angehörenden) Pandemie-Zeiten wird uns allen wieder die Wichtigkeit der täglichen, aufopferungs-

vollen Arbeit unserer Vereine vor Augen geführt. An dieser Stelle ein großes Kompliment und ein herzlicher Dank an alle Funktionärinnen und Funktionäre. Neben der professionellen sportlichen Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen durch zahllose, großteils ehrenamtliche Trainingseinheiten, obliegt den Vereinen vor allem auch eine immer augenscheinlicher werdende soziale Komponente. Vereinsstätten sind vor allem auch ein Ort der Begegnung und des Miteinanders. Ich möchte mich hiermit bei allen Vereinen für ihre hervorragende Arbeit der letzten Jahre, teils unter schwierigsten Bedingungen, ganz herzlich bedanken und sie wissen lassen, dass sie in mir immer einen Partner vorfinden werden, der auf Augenhöhe an gemeinsam erarbeiteten, konstruktiven Lösungen und zukunftsgerichteten Weiterentwicklungen interessiert ist.

Am Ende meines Beitrags darf ich noch allen Vereinen und Bildungsträgern alles Gute für die neue Saison bzw. das neue pädagogische Jahr wünschen und hoffe, dass alle wieder in ihren gewohnten Rhythmus ohne größere Hürden und Einschränkungen werden übergehen können.

Herzliche Grüße,  
prisrčne pozdrave,

Robert Koller

# Biologische Hunde- und Katzen-Abwehr



Egal ob streunende oder eigene Hunde und Katzen – im Garten, auf dem Grundstück oder in den eigenen vier Wänden können die Tiere erheblichen

Schaden anrichten. Um ihr Revier zu markieren kratzen Katzen mit ihren scharfen Krallen u. a. an Bäumen, Türrahmen und Möbeln oder reiben sich an Hausecken, Bäumen oder Büschen und verteilen so ihre Duftstoffe. Die Duftstoffe sind für den Menschen nicht über den Geruchssinn wahrnehmbar, aber durch das Reiben der Katze an verschiedenen Gegenständen, Pflanzen oder Möbeln, können sichtbare Schlieren entstehen oder Gegenstände gar zu Bruch gehen. Hunde markieren ihre Duftstoffe in Form von Urin, was die Folge hat, dass der nächste Hund die gleiche Stelle markiert. Wirksam auch gegen Marder (einfach Motorraum besprühen). TARCO Hunde- und Katzenabwehrspray bietet innen wie außen einen effektiven und sofortigen Schutz vor den Tieren. Behan-

deltete Bereiche riechen für die Tiere rund 2 bis 4 Wochen lang so unangenehm, dass sie diese Orte meiden. Die menschliche Nase hingegen empfindet den Duft des Katzenabwehrsprays als frisch und angenehm. Durch die biologische Zusammensetzung ist das Abwehrspray ungefährlich für Kinder, Tiere und die Umwelt.





### Gärtnererei Pichler-Koban in Göriach/Velden

Es ist wohl eine der ganz wenigen Gärtnereien Österreichs, die sich in Hanglage befindet. Allerdings ist die Lage gut gewählt, denn mit der südexponierten Ausrichtung gibt es in Bezug auf die Sonneneinstrahlung keine Probleme. Es handelt sich dabei um die Gärtnerei Pichler-Koban, die auf rund 547 m Seehöhe in Göriach bei Velden liegt. Vor 100 Jahren nahm hier die Kultivierung von Pflanzen ihren Anfang. Heute besuchen Schulklassen und auch Kindergärten jährlich die Gärtnerei, um den praktischen Betrieb kennenzulernen. Dabei wird grundlegendes Wissen vermittelt und welche umfangreiche Arbeit hinter dem Pflanzenanbau steckt. Die Gärtnerei ist auch ein Lehr- und Praktikumsbetrieb, aus dem sich einstige Lehrlinge und Praktikanten als zukünftige Gärtnermeister mit eigenen Betrieben hervortaten. Mit dem Jahr 2020 befinden sich auf 8.969 m<sup>2</sup> neun Glashäuser, drei Folientunnel, ein Palmenhaus und freie Verkaufsflächen. Im Veldener Gemeindegebiet ist die Gärtnerei Pichler-Koban die größte und bietet seit 100 Jahren Arbeitsplätze.



### Die Einkochzeit hat begonnen

Die Einkochzeit ist nun endlich nach langer Kälte gekommen. Bei uns im Lagerhaus in St. Jakob finden Sie alles, was sie zum Einkochen, Einlegen oder Einmachen brauchen.



Wir führen ein großes Sortiment an Gläsern (von 215 bis 750 ml), Flaschen - von kleine bis große Größen. Auch sämtliches Zubehör wie Zucker, Gelierzucker, Einlegeessig, Ersatzdeckel uvm. finden Sie bei uns. Weiters neu bei uns im Lagerhaus St. Jakob sind Crocs, Kinderstiefel und Handschuhe. Die Geschenksideen und Deko-Artikel, die wir ebenfalls neu im Sortiment haben, sind eine tolle Gelegenheit um sich oder jemanden Freude zu schenken. Auf ihr Kommen freut sich das Lagerhaus-Team.

# Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2021

Die konstituierende Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. fand am 7. April 2021 im Kulturhaus St. Jakob i. Ros. statt.

Der Bürgermeister, Herr Guntram Perdacher, sowie die beiden Vizebürgermeister, Herr Karl Fugger und Herr Michael Hallegger, wurden durch Bezirkshauptmann Mag. Dr. Bernd Riepan angelobt. Die Angelobung der neuen Mitglieder des Gemeinderates, der Ersatz-Gemeinderatsmitglieder sowie des Gemeindevorstandes und deren Ersatzmitglieder nahm Bürgermeister Guntram Perdacher vor.

Der Bildung von fünf Fachausschüssen mit jeweils 6 Mitgliedern pro Ausschuss mit der Festlegung des Wirkungsbereiches wurde mehrheitlich in dieser Gemeinderatsitzung seitens der SPÖ-Gemeinderatsfraktion zugestimmt.

Die zwei vorgelegten Abänderungsanträge der beiden Gemeinderatsmitglieder Franz Fugger und Johann Sticker in Bezug auf eine Änderung in der Zusammensetzung der Ausschüsse bzw. die Reduzierung auf den Pflichtausschuss (Kontrollausschuss) wurden mit den Stimmen der SPÖ-Gemeinderatsfraktion mehrheitlich abgelehnt.

Das Wahlergebnis der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2021 entnehmen Sie bitte aus der Excel-Tabelle auf der Seite 11

### ZUSAMMENSETZUNG GEMEINDEVORSTANDES:

- SPÖ Bürgermeister Guntram Perdacher
- SPÖ 1. Vzbgm. Karl Fugger
- SPÖ 2. Vzbgm. Michael Hallegger
- ABS Gemeindevorstand Ing. Mag. Kurt Greibl (aufgr. der Nachwahl in der Gemeinderatsitzung vom 29.4.2021)
- SGS Gemeindevorstand Franz Baumgartner
- SPÖ Gemeindevorstand Mag. Robert Koller

### ZUSAMMENSETZUNG DER AUSSCHÜSSE:

#### Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung:

- Obmann*
- SGS Johann Sticker
- Mitglieder:*
- SPÖ Erich Olipitz
- SPÖ Verena Koller BA MSc

- SPÖ Annemarie Sitter
- SPÖ Pascal Klemenjak MSc
- ABS Günter Tiefeling

#### Ausschuss für Angelegenheiten der Familien, Jugend, Sport u. Unterricht

- Obmann:*
- SPÖ Mag. Robert Koller
- Mitglieder:*
- SPÖ Melissa Sitter
- SPÖ Martin Sticker
- SPÖ Pascal Klemenjak MSc
- ABS Günter Tiefeling
- SGS Franz Baumgartner

#### Ausschuss für Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaft, Bau, Raumplanung, Gesundheit und Sicherheit:

- Obmann:*
- SPÖ Vbgm. Karl Fugger
- Mitglieder:*
- SPÖ Martin Sticker
- SPÖ Dr. Boris Fugger
- SPÖ Mario Kunčič
- ABS Johannes Röxeis
- SGS Peter Janežič

**Ausschuss für Angelegenheiten der Kultur,  
Fremdenverkehr, Märkte und Kirche:****Obmann:**

ABS Ing. Mag. Kurt Greibl (aufgr. des Wahlvorschlages in der Gemeinderatsitzung vom 29.04.2021)

**Mitglieder:**

SPÖ Sandro Zeichen  
SPÖ Melissa Sitter  
SPÖ Dr. Boris Fugger  
SPÖ Mario Kunčič  
SGS Baumgartner Franz

**Ausschuss für Angelegenheiten der Umwelt,  
Naturschutz, Klimaagenden, Wirtschaftsbetriebe und Wirtschaft:****Obmann:**

SPÖ Vbgm. Michael Hallegger

**Mitglieder:**

SPÖ Erich Olipitz  
SPÖ Verena Koller BA MSc  
SPÖ Annemarie Sitter  
ABS Ing. Mag. Kurt Greibl  
SGS Peter Janežič

**ENTSENDUNG VON GEMEINDEVERTRETERN IN DIE VERSCHIEDENEN  
VERBÄNDE UND KOMMISSIONEN****• Grundverkehrskommission:****Ordentliches Mitglied:**

SGS Franz Baumgartner

**Ersatzmitglied:**

SGS Peter Janežič

**• Ortsbildpflegekommission:****Ordentliches Mitglied:**

ABS Markus Preschern

**Ersatzmitglied:**

ABS Andreas Wassner

**• Wasserversorgungsverband****Faakersee-Gebiet:****Mitgliederversammlung:****Ordentliches Mitglied:**

SPÖ Michael Hallegger

**Ordentliches Mitglied:**

SPÖ Mag. Robert Koller

**Ersatzmitglied:**

SPÖ Erich Olipitz

**Ersatzmitglied:**

SPÖ Verena Koller BA MSc

**Vorstand:****Mitglied:**

SPÖ Michael Hallegger

**Ersatzmitglied:**

SPÖ Mag. Robert Koller

**Kontrollausschuss:****Ordentliches Mitglied:**

ABS Ing. Mag. Kurt Greibl

**Ersatzmitglied:**

ABS Günter Tiefeling

**• Abwasserverband Wörthersee-West:****Mitgliederversammlung:****Ordentliches Mitglied:**

SPÖ Guntram Perdacher

**Ordentliches Mitglied:**

SPÖ Karl Fugger

**Ordentliches Mitglied:**

ABS Ing. Mag. Kurt Greibl

**Ersatzmitglied :**

SPÖ Erich Olipitz

**Ersatzmitglied:**

SPÖ Annemarie Sitter

**Ersatzmitglied:**

ABS Johannes Röxeis

**Vorstand:****Ordentliches Mitglied:**

SPÖ Guntram Perdacher

**Ersatzmitglied:**

SPÖ Karl Fugger

**Rechnungsprüfer:****Ordentliches Mitglied:**

SGS Peter Janežič

**Ersatzmitglied:**

SGS Karl Krautzer

**• Abfallwirtschaftsverband Villach:****Verbandsrat:****Vertreter des Bürgermeisters:**

SPÖ Erich Olipitz

**Ersatzmitglied:**

SPÖ Michael Hallegger

**• Region Carnica Rosental:****Vollversammlung:****Ordentliches Mitglied:**

ABS Ing. Mag. Kurt Greibl

**Ersatzmitglied:**

ABS Johannes Röxeis

**• Schutzwasserverband****Rosental:****Mitglied:**

SPÖ Guntram Perdacher

**Ersatzmitglied:**

SPÖ Karl Fugger

**Mitglied:**

SGS Franz Baumgartner

**Ersatzmitglied:**

ABS Markus Preschern

**• Stadt-Umland-Regionalkooperation****Villach:****Ordentliches Mitglied:**

ABS Ing. Mag. Kurt Greibl

**Ordentliches Mitglied:**

SGS Franz Baumgartner

**Ersatzmitglied:**

ABS Johannes Röxeis

**Ersatzmitglied:**

SGS Peter Janežič

**• Langlaufleistungszentrum****St. Jakob i. Ros.:****Ordentliches Mitglied:**

SPÖ Karl Fugger

**Ersatz:**

SPÖ Mag. Robert Koller

**• Infrastruktur und Immobilienverwaltung****der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. – KG:**

Mitglieder des Gemeindevorstandes

(ausgenommen GV Franz Baumgartner)

**• Tourismusverband Rosental**

Tourismusreferent

ABS Ing. Mag. Kurt Greibl



**ROSENTERALER HOF**  
HOTEL + RESTAURANT + CATERING

9184 MÜHLBACH 28  
TELEFON 04253/2241  
[WWW.ROSENTERALER-HOF.AT](http://WWW.ROSENTERALER-HOF.AT)



Gesamtergebnisse der Marktgemeinde St.Jakob i.Ros.

GR - Wahl 2015	w-ber.	abgeg.	Wahlbet. i.%	ung.	gültig	%	SPÖ	%	FPÖ	%	SGS	%	ABS	%	GRÜNE	%
	3641	2814	77,29	76	2738	97,30	1353	49,42	211	7,71	364	13,29	694	25,35	116	4,24

GR - Wahl 2021	w-ber.	abgeg.	Wahlbet. i.%	ung.	gültig	%	SPÖ	%	ABS	%	SGS	%	FPÖ	%	ÖVP	%
	3675	2675	72,79	90	2585	96,64	1348	52,15	543	21,01	392	15,16	142	5,49	160	6,19

BGM-Wahl 2015	w-ber.	abgeg.	Wahlbet. i.%	ung.	gültig	%	Kattnig Heinrich	%	Reichmann Arnold	%	Baumgartner Franz	%	Mag. Ing. Kurt Anton Greibl	%
	3641	2814	77,29	221	2593	92,15	1773	68,38	217	8,37	457	17,62	146	5,63

BGM-Wahl 2021	w-ber.	abgeg.	Wahlbet. i.%	ung.	gültig	%	Guntram Perdacher	%	Franz Inzko	%	Franz Baumgartner	%	Iris Mischkulnig-Ortner	%	Franz Fugger	%
	3675	2675	72,79	129	2546	95,18	1402	55,07	488	19,17	419	16,46	99	3,89	138	5,42

Gemeindewahlbehörde

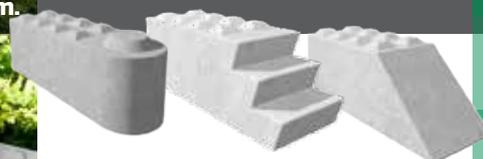
GR - Wahl 2015	w-ber.	abgeg.	Wahlbet. i.%	ung.	gültig	%	SPÖ	%	FPÖ	%	SGS	%	ABS	%	GRÜNE	%
	3641	227	6,23	11	216	95,15	144	66,67	15	6,94	26	12,04	23	10,65	8	3,70

GR - Wahl 2021	w-ber.	abgeg.	Wahlbet. i.%	ung.	gültig	%	SPÖ	%	ABS	%	SGS	%	FPÖ	%	ÖVP	%
	3675	937	25,50	21	916	97,76	514	56,11	168	18,34	122	13,32	41	4,48	71	7,75

BGM-Wahl 2015	w-ber.	abgeg.	Wahlbet. i.%	ung.	gültig	%	Kattnig Heinrich	%	Reichmann Arnold	%	Baumgartner Franz	%	Mag. Ing. Kurt Anton Greibl	%
	589	389	66,04	40	349	89,72	250	71,63	19	5,44	68	19,48	12	3,44

BGM-Wahl 2021	w-ber.	abgeg.	Wahlbet. i.%	ung.	gültig	%	Guntram Perdacher	%	Franz Inzko	%	Franz Baumgartner	%	Iris Mischkulnig-Ortner	%	Franz Fugger	%
	3675	937	25,50	36	901	96,16	556	61,71	155	17,20	116	12,87	30	3,33	44	4,88

Geeignet für: Stützmauern, Rundhallenbau, Boxenbau, Hallenbau u.v.m.



Hergestellt aus frostsicherem Beton, individuell einsetzbar in verschiedenen Bauarten.

**URSCHITZ**

9584 Finkenstein · Faakerseestraße 20  
04254 2177-0 · office@urschitzgmbh.at

**BETONBLOCKSTEINE**

# Geburtstagsjubiläen

Geburtstagsgrüße des Bürgermeisters Guntram Perdacher wurden übermittelt:

## März 2021

### zum 90. Geburtstag:

Josefine Mikula, Rosenbach  
Erna Gabriel, Maria Elend

### zum 85. Geburtstag:

Margareta Hafner, Schlatten  
Friederike Supanz, Feistritz

### zum 80. Geburtstag:

Herbert Ottowitz, Maria Elend

### zum 75. Geburtstag:

Gerhard Strauß, Maria Elend  
Claudio Brunetta, Rosenbach

## April 2021

### zum 90. Geburtstag:

Katharina Zimmermann, Maria Elend

### zum 85. Geburtstag:

Veronika Hribernig,  
St. Jakob i. Ros.  
Johann Fugger, Dreilach  
Ewald Brunner, Schlatten  
Cäcilia Komatz, St. Jakob i. Ros.

### zum 80. Geburtstag:

Waltraud Marko, Gorintschach  
Maria Sticker, St. Jakob i. Ros.  
Ruth Lessiak, Frießnitz  
Sieglinde Hauser, Feistritz

### zum 75. Geburtstag:

Johann Zeppitz, St. Oswald  
Maria Ulbing, Schlatten  
Gottfried Helwig, Tallach  
Sylvia Frutani, St. Oswald  
Herbert Fina, Rosenbach  
Margarethe Koren, St. Peter

## Mai 2021

### zum 90. Geburtstag:

Johann Schuller, Maria Elend  
Karl Gärtner, Maria Elend  
Johann Isop, Schlatten

### zum 85. Geburtstag:

Janez Kampuš, Tösching  
Christine Scharwitzer,  
Maria Elend

### zum 80. Geburtstag:

Erwin Kunschitz, Maria Elend  
Josef Gröblacher, Mühlbach  
Adeline Krammer, Schlatten  
Erika Melcher, Rosenbach

### zum 75. Geburtstag:

Stefan Politsch, Tallach  
Herbert Hohensasser, Winkl  
Karl-Heinz Winkler, Feistritz

## Aus dem Standesamt

### GEBURTEN

Schuller Stefanie Johanna, Greuth  
Die Einschaltung unserer neuen Erdenbürger wird in der nächsten Zeitung nach Vorliegen der fehlenden Zustimmungserklärungen nachgeholt. Leider waren Besuche aufgrund der Coronasituation nicht möglich.

### EHESCHLIESSUNGEN

Gerstorfer Michael und Gerstorfer-Egartner Michaela, Srajach

### STERBEFÄLLE

Gitschthaler Margarethe (84), Maria Elend  
Feiel Waltraud (69), Schlatten  
Juritz Viktoria (75), Feistritz  
Aichwalder Johann (62), Maria Elend  
Gabrutsch Elisabeth (91), Längdorf  
Obiltschnig Irma (84), Maria Elend  
Posod Stefanie (82), Maria Elend  
DI Dr. Raffner Karl (77), Maria Elend  
Dissinger Ingrid (79), Gorintschach

Gabriel Gerhard (59), Maria Elend  
Painter Max (83), Greuth  
Weiss Emma (81), Maria Elend  
Leitgeb Friedrich (86),  
St. Jakob i. Ros.  
Hafner Johann (88), Winkl  
Fugger Franz (88), Schlatten  
Weinsack Erich (77), Schlatten  
Kusternig Ursula (90), Maria Elend  
Kusternig Franz (68), Maria Elend  
Standmann Roswitha (61), Gorintschach

## BETONSTEINVERLEGUNG - ERDBAU



- Garten- und Grünanlagengestaltung
- Steinschichtung
- Kanalbau
- Schremmarbeiten
- Betonsteinverlegung
- Wegbau
- Nivellierarbeiten

KOJACK - ERDBAU 9182 Maria Elend 151  
Telefon 0 650 / 950 1230

Aktionspreis für  
6,5 to  
Bagger:  
€ 60,-/h

# BÄRENBIKES

## Neueröffnung

in der Ossiacher Zeile 73,  
Nähe LKH Villach, ehemals Citroën Lindner

Die kärntner E-Bike Marke



### Grizzly 6.1

Shimano E 7000, 504Wh,  
Rock Shox Fahrwerk

statt € 4.000,-  
**nur € 3.790,-**



### Peak 8.1

Shimano E 8000, 630Wh,  
Rock Shox Gabel

statt € 3.600,-  
**nur € 3.390,-**



Alle Rahmengrößen im Mai verfügbar!

**Verkauf / Verleih / Service / Testbikes**

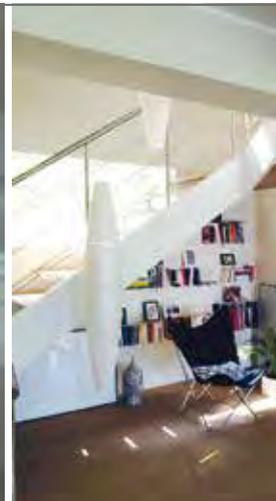
BÄRENBIKES



Factory Store, Gewerbestr. 3, 9184 St. Peter Store, Ossiacher Zeile 73, 9500 Villach

[www.baerenbikes.at](http://www.baerenbikes.at)

[facebook.com/baerenbikes](https://facebook.com/baerenbikes) [instagram.com/baerenbikes](https://instagram.com/baerenbikes)



## Green eight design

Atelier für Innenarchitektur

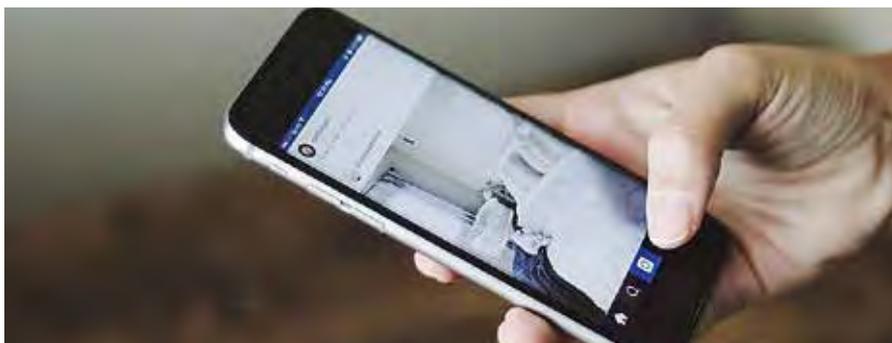
- Farb- und Stilberatung
- Konzept- und Ausführungsplanung
- Sanierung und Renovierungen
- Lichtplanung
- Möbeldesign
- Budgetierung & Angebotseinholung
- Ausführungspläne für Handwerker
- Gestalterische Begleitkontrolle
- Bauaufsicht, Qualitätskontrolle
- Feng Shui

ING. KERSTIN BRODEGGER, MÜHLBACH 98, 9184 ST. JAKOB I.R.  
+43 676 5579286, [hello@kristenb.design](mailto:hello@kristenb.design), [www.kristenb.design](http://www.kristenb.design)





## Gratis W-LAN im öffentlichen Bereich der Gemeinde St. Jakob i. Ros



Seitens der Europäischen Union wurde zu einem Wettbewerb aufgerufen, welcher als Dotation € 15.000 für die Einrichtungen eines öffentlichen W-LANs in Gemeinden beinhaltet.

Die Marktgemeinde St. Jakob im Rosental hat bei einem dieser Calls gewonnen und so konnte ein kostenloses öffentliches W-LAN eingerichtet werden. Dieses befindet sich im Bereich St. Jakob (Polizeidienststelle-Gemeinde/Kulturhaus-Hauptplatz-Bildungscampus-Langlaufleistungszentrum), in St. Peter (HLW), in Maria Elend (ehem. Volksschule – neuer Dorfplatz) und in Rosenbach (ehem. Volksschule und Parkplatz GH Matschnig).

Der Zutritt ist sehr einfach: Mit dem Handy das WLAN Signal „WiFi4EU“ suchen, anklicken und die Nutzungsbedingungen akzeptieren. Schon surft man gratis im öffentlichen W-LAN-Netz der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental.

### Hier finden Sie die öffentlichen Hotspots:

- Gemeindeamt/Kulturhaus
- Hauptplatz
- Volksschule/Sportplatz
- Langlaufleistungszentrum
- Polizei
- HLW St. Peter
- Volksschule Rosenbach
- Parkplatz GH Matschnig
- Ehem. VS Maria Ekend
- Dorfplatz Maria Elendz



### EXPERTENTIPP

Hannes Schwarz, *Tarmann Chemie*

### PROFESSIONELLE INSEKTENBEKÄMPFUNG

Gerade wenn es wärmer wird, kommen die Plagegeister vermehrt

**Tarmann Chemie hat speziell für den Stallbereich eine professionelle Lösung:**

**INSEKTOFIX** - zur Anwendung in der Tierhaltung. Durch gezielte Anwendung werden Stallfliegen, Bremsen, Mücken, Kakerlaken, Ameisen, Milben, Gelsen, usw. nachhaltig bekämpft.

**INSEKTOLIT**: Universal-Insektizid auf Wasserbasis, zur Anwendung im Stall und im allg. Gewerbe.

**INSEKTOLIN**: Stoppt Fliegen und Ungeziefer. Durch gezielte Anwendung werden Fliegen nachhaltig bekämpft.

**INSEKTOLIN-Blocker** zeichnet sich durch seine hohe Ergiebigkeit aus.

Hotline: 04253 / 8300



## Gemeinderatsitzung vom 12. Jänner 2021

Die unter Vorsitz des Bürgermeisters, Herrn Guntram Perdacher, im Kulturhaus St. Jakob i. Ros. stattgefundene Gemeinderatsitzung umfasste insgesamt 8 Tagesordnungspunkte und wurde auf Antrag des Herrn GV. Franz Baumgartner (SGS-Gemeinderatsfraktion) für Anfang Jänner anberaumt.

Zu Beginn der Sitzung sind nachstehende Tagesordnungspunkte, für welche bereits rechtsgültige mehrheitlich gefasste Umlaufbeschlüsse vom 27. Nov. 2020 vorliegen, nochmalig behandelt und ohne Abänderung diese Beschlüsse bestätigt worden.

- **Beratung und Beschlussfassung betr. das Ausscheiden von Herrn GV. Franz Baumgartner aus der Infrastruktur und Immobilien KG Marktgemeinde St. Jakob i. Ros.**
- **Beratung und Beschlussfassung betr.**

### die Eröffnungsbilanz 2021 - Beratung und Beschlussfassung betr. den Nachtragsvoranschlag 2020

Ein weiterer Tagesordnungspunkt dieser Gemeinderatsitzung war die „**Beratung und Beschlussfassung betr. die Fördervereinbarung** zwischen der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. und dem Kärntner Schulbaufonds betr. den Bildungscampus St. Jakob i. Ros. – Adaptierung und Neubau für die Musikschule BA – II“. Für den II. Bauabschnitt sind der Markt-

gemeinde St. Jakob i. Ros. lt. Fondsförderungsplan des Kärntner Schulbaufonds Fördermittel in Höhe von gesamt € 256.000,-- zugesichert worden, welche in den Jahren 2022 und 2023 zur Auszahlung gebracht werden.

Die Realisierung des II. Bauabschnittes erfolgt über den Schulgemeindevorstand Villach als Bauträger.

Vom Gemeinderat ist die gegenständliche Fördervereinbarung einstimmig beschlossen worden.

## Gemeinderatsitzung vom 29. April 2021

Nachwahlen sowie die nach der konstituierenden Gemeinderatsitzung erforderliche Festlegung des Aufgabenbereiches mit der Referatsaufteilung und Geschäftsordnung für den neuen Gemeinderat waren die wesentlichsten Tagesordnungspunkte dieser ersten Arbeitssitzung, die unter Vorsitz des Bürgermeisters

Nachdem Herr **GV. Franz Inzko** mit Schreiben vom 23. April 2021 **sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt** sowie auch die Streichung aus der Liste der Ersatzgemeinderäte beantragt hat, ist ihm Zuge der Nachwahl in der Gemeinderatsitzung Herr **Andreas Wassner** zum ordentl. Gemeinderatsmitglied berufen und durch den Bürgermeister angelobt worden.

Weiters hat die ABS als anspruchsberechtigte Gemeinderatspartei für das ausgeschiedene Gemeinderatsmitglied **Franz Inzko** Herrn **Ing. Mag. Kurt Greibl** als **neues Mitglied für den Gemeindevorstand** und Herrn **GR. Johannes Röxeis** als **dessen Ersatzgemeindevorstandsmitglied** vorgeschlagen. Die Angelobung dieser beiden Mitglieder erfolgte ebenso durch den Bürgermeister.

Herr **GR. Johann Sticker**, Obmann des Kontrollausschusses brachte einen **ausführlichen Bericht über die Sitzungen des Kontrollausschusses** vom 13. Jänner, 22. Feber, 4. und 18. März sowie 21. und 26. April 2021.

Mehrheitlich vom Gemeinderat beschlossen wurde eine **Berichtigung der Eröffnungsbilanz**, zumal ua. Nacherfassungen bei Wasseranschlüssen, Bedarfszuweisungsmittel u. Investitionskosten betr. das Projekt Kulturhaussanierung zu berücksichtigen waren.

Mit den Stimmen der SPÖ-Gemeinderatsfraktion mehrheitlich angenommen wurde der **Rechnungsabschluss des Jahres 2020**,

welcher erstmalig aufgrund der Vorgaben der neuen VRV (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) erstellt worden ist. Auch für die Gemeinden Kärntens brachte die Corona-Pandemie seit Anfang 2020 deutlich negative Auswirkungen in den kommunalen Haushalten.

Im **Ergebnishaushalt** haben sich die gesamten Erträge des Finanzjahres 2020 auf € 7,386,681,80 belaufen, bei Aufwendungen von € 8,342.308,80, was ein negatives Nettoergebnis in Höhe von € 955.627,-- bedeutet.

Im **Finanzierungshaushalt** haben die Einzahlung im Vorjahr € 7,950.410,88 betragen, dem gegenüber standen Auszahlungen von € 7,489,868,--. Somit sind die voranschlagswirksamen Einzahlungen höher als die Auszahlungen ausgefallen, wodurch auch die liquiden Mittel der Gemeinde auf rund € 376.347,-- angestiegen sind.

Das **Nettovermögen** im Vermögenshaushalt, dieses beinhaltet die im Eigentum der Gemeinde befindlichen Sachanlagen und immateriellen Güter, beläuft sich mit Stichtag 31. Dez. 2020 auf € 17,294.295,28.

Die **Nettoinvestitionen** haben im Rechnungsjahr 2020 ein Minus von € 529,097,50 ergeben.

Entsprechend dem Wahlvorschlag der ABS-Gemeinderatsfraktion wurde als **Obmann für den Ausschuss für Kultur, Fremdenverkehr, Märkte und Kirche**

Herr **GR. Ing. Mag. Kurt Greibl** vom Gemeinderat für gewählt erklärt.

Im Zuge der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2021 war auch eine **Neubesetzung der Gemeindevorstände** und Kommissionen durch Vertreter der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. erforderlich.

Der Beschluss über die Entsendung der Gemeindevorstände in diese Verbände war einstimmig.

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPÖ-Gemeinderatsfraktion angenommen wurde die **neue Referatsaufteilung** sowie auch die Geschäftsordnung.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Beschlussfassung der Verordnung betr. das Sitzungsgeld für die Gemeindevorstände, welches wie bereits seit dem Jahre 2017 festgelegt, mit € 100,-- pro Sitzung in unveränderter Höhe bleiben wird.

Der Beschluss darüber erfolgte mehrheitlich.

Für die Umsetzung des Projektes „**Mobilitätsknotenpunkt**“ im Bereiche der Raiffeisenbank St. Jakob i. Ros. musste durch die Errichtung der Busbucht auch der auf Landesstraßengrund befindliche Gehsteig verlegt werden.

Aufgrund dieser Änderung ist mit dem Straßenbauamt Villach ein Sondernutzungsvertrag abgeschlossen worden, welchen der Gemeinderat mehrheitlich angenommen hat.

# Änderungen der Kärntner Bauordnung 1996

Mit LBGL.Nr. 48/2021 wurde mit Inkrafttreten am 1. Juni 2021 die Kärntner Bauordnung 1996 geändert. Dies gilt für alle neuen Verfahren ab dem 01.06.2021, bestehende Verfahren sind nach der bisher geltenden Rechtslage abzuwickeln bzw. abzuschließen.

## § 6 Baubewilligungspflicht

Sofern es sich nicht um ein mitteilungspflichtiges Vorhaben nach § 7 handelt, bedarf einer Baubewilligung:

- a) die Errichtung von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen;
- b) die Änderung von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen;
- c) die Änderung der Verwendung von Gebäuden oder Gebäudeteilen, sofern für die neue Verwendung andere öffentlich-rechtliche, insbesondere raumordnungsrechtliche Anforderungen gelten als für die bisherige Verwendung;
- d) der Abbruch von Gebäuden, Gebäudeteilen, sonstigen baulichen Anlagen oder Teilen von solchen;
- e) die Errichtung und die Änderung von zentralen Feuerungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung über 50 kW, hinsichtlich der Etagenheizungen jedoch nur dann, wenn sie mit flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen betrieben werden.

## § 7 Mitteilungspflichtige Vorhaben

(1) Mitteilungspflichtig sind:

- a) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von
  1. Gebäuden bis zu 25 m<sup>2</sup> Grundfläche und 3,50 m Höhe;
  2. zentralen Feuerungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung bis zu 50 kW;
  3. Einfriedungen in Leichtbauweise bis zu 2 m Höhe, auch wenn diese gemeinsam mit einer Sockelmauer gemäß Z 4 ausgeführt werden; gemeinsam mit einer Stützmauer im Sinne der Z 5 bis zu 2,50 m Gesamthöhe;
  4. Sockelmauerwerken bis zu 0,50 m Höhe;
  5. Stützmauern bis zu 1 m Höhe;
  6. Wasserbecken bis zu 80 m<sup>3</sup> Rauminhalt, wenn sich diese nicht innerhalb von Gebäuden befinden, sowie dazugehörige Abdeckungen für das Schwimmbecken bis zu einer Gesamthöhe von 2,5 m
  7. Senk- und Sammelgruben bis zu 40 m<sup>3</sup> Rauminhalt;
  8. baulichen Anlagen für den vorübergehenden Bedarf von höchstens vier Wochen im Rahmen von Märkten, Kirchtagen, Ausstellungen, Messen und ähnlichen Veranstaltungen (zB Festzelte, Tribünen, Tanzböden, Kioske, Stände, Buden);

9. Werbe- und Ankündigungsanlagen bis zu 16 m<sup>2</sup> Gesamtfläche;

10. Gasanlagen, die einer Bewilligung nach dem Kärntner Gasgesetz – K-GG bedürfen;

11. Folientunneln im Rahmen der Land- und Forstwirtschaft oder des Gartenbaues bis zu 50 m Länge, 5 m Breite und 3,50 m Höhe;

12. für die Dauer der Bauausführung erforderlichen Baustelleneinrichtungen;

13. Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen, die auf der Dachfläche angebracht werden oder in die Fassade integriert oder unmittelbar parallel dazu ausgeführt werden;

14. Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen bis zu 100 m<sup>2</sup> Fläche, wenn diese als Zubau zu einem Gebäude ausgeführt werden;

15. baulichen Anlagen, die der Gartengestaltung dienen, wie etwa Pergolen, in Leichtbauweise, bis zu 40 m<sup>2</sup> Grundfläche und 3,50 m Höhe;

16. Terrassen bis zu 40 m<sup>2</sup> Grundfläche sowie Terrassenüberdachungen bis zu 40 m<sup>2</sup> Grundfläche und 3,50 m Höhe, auch wenn diese als Zubau ausgeführt werden;

17. einem überdachten Stellplatz pro Wohngebäude bis zu 40 m<sup>2</sup> Grundfläche und 3,50 m Höhe, auch wenn dieser als Zubau zu einem Gebäude ausgeführt wird;

18. Verkehrsflächen bis zu 150 m<sup>2</sup>;

19. Notstromanlagen;

20. Raum- und Kombiheizgeräte mit Wärmepumpe im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 813/2013, wenn diese keine unzumutbaren oder das ortsübliche Ausmaß übersteigende Immissionen verursachen;

b) die Änderung von Gebäuden, soweit

1. sie sich nur auf das Innere bezieht und keine tragenden Bauteile, ausgenommen statisch unbedenkliche Leitungsdurchbrüche bis zu einem lichten Durchmesser von 0,30 m, betrifft, wenn keine Erhöhung der Wohnnutzfläche erfolgt;

2. es sich um den Einbau von Treppenschrägaufzügen in nicht allgemein zugänglichen Bereichen von Gebäuden handelt;

3. es sich um einen statisch unbedenklichen Durchbruch einer Außenwand bis zu 2,5 m<sup>2</sup> oder die Erweiterung eines bestehenden Durchbruches einer Außenwand bis zu einer Gesamtfläche von 2,5 m<sup>2</sup> handelt;

4. es sich um den Austausch oder die Erneuerung von Fenstern handelt, wenn deren Grö-

ße und äußere Gestaltung nur unwesentlich geändert werden;

5. es sich um die Anbringung einer Außendämmung handelt, wenn die äußere Gestaltung nur unwesentlich geändert wird,

6. es sich um die Erneuerung eines Daches inklusive Errichtung eines Unterdaches handelt, wenn die äußere Gestaltung nur unwesentlich geändert wird und keine tragenden Bauteile betrifft;

c) der Abbruch von Gebäuden mit einer Kubatur bis zu 1000 m<sup>3</sup>, die nicht an eine bauliche Anlage eines anderen Grundstückes angebaut sind;

d) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Gebäuden, Gebäudeteilen, sonstigen baulichen Anlagen oder Teilen von solchen, wenn das Vorhaben mit den in lit. a bis c angeführten Vorhaben im Hinblick auf seine Größe und die Auswirkungen auf Anrainer vergleichbar ist;

e) die Instandsetzung von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen, die keine tragenden Bauteile betrifft und keine Auswirkungen auf die Sicherheit, die Gesundheit oder auf die äußere Gestaltung hat;

f) die Änderung der Verwendung von Gebäuden oder Gebäudeteilen in Freizeitwohnsitz im Sinn des § 5 des Kärntner Grundverkehrsgesetzes 2002 und von Freizeitwohnsitz in Hauptwohnsitz;

g) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von baulichen Anlagen im Nahbereich von bestehenden Grenzübergangsstellen zur Regelung, Lenkung und Überwachung des Eintrittes in das Bundesgebiet sowie die Änderung der Verwendung in eine solche Anlage;

h) die Änderung der Verwendung von Gebäuden oder Gebäudeteilen in ein Gebäude oder einen Gebäudeteil zur Unterbringung von Personen im Sinne des § 2 des Kärntner Grundversorgungsgesetzes – K-GrvG.

i) Vorhaben, die in Entsprechung eines behördlichen Auftrages, ausgenommen eines baubehördlichen Auftrages, ausgeführt werden;

j) Vorhaben, die in Entsprechung eines baubehördlichen Auftrages ausgeführt werden

(2) Vorhaben nach Abs. 1 lit. a bis d, die in der Änderung eines Gebäudes oder einer sonstigen baulichen Anlage bestehen, bedürfen gemäß § 6



einer Baubewilligung, wenn durch die Änderung die in Abs. 1 vorgegebenen Flächen-, Kubatur-, Höhen-, Längen- und Breitenmaße oder Nennwärmeleistungen überschritten werden.

(3) Vorhaben nach Abs. 1 lit. a bis i müssen den Anforderungen der § 13 Abs. 2 lit. a bis c, § 17 Abs. 2, §§ 26 und 27 entsprechen, sofern § 14 nicht anderes bestimmt. Vorhaben nach Abs. 1 lit j müssen den Anforderungen der §§ 26 und 27 entsprechen.

(4) Vorhaben nach Abs. 1 sind vor dem Beginn ihrer Ausführung der Behörde schriftlich mitzuteilen. Die Mitteilung hat zu enthalten:

- a) den Ausführungsort einschließlich der Katastralgemeinde und der Grundstücksnummer,
- b) den Energieausweis, sofern ein solcher nach § 44d K-BV auszustellen ist;
- c) eine kurze Beschreibung des Vorhabens;
- d) bei Vorhaben nach Abs. 1 lit a Z 20 auch ein Gutachten eines Sachverständigen, dass keine unzumutbaren oder das ortsübliche Ausmaß übersteigenden Immissionen verur-

sacht werden;

e) bei Vorhaben nach Abs. 1 lit f auch die Gründe der Änderung der Verwendung;

(5) Einer Mitteilung bedürfen die erneute Errichtung und der erneute Abbruch von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen, die nach Art regelmäßig errichtet und innerhalb bestimmter Frist abgebrochen werden, wenn

- a) die erstmalige Errichtung und der erstmalige Abbruch bewilligt wurden und
- b) mit der letzten Errichtung längstens vor drei Jahren begonnen wurde.

Diese Vorhaben sind vor dem Beginn ihrer Ausführung der Behörde schriftlich mitzuteilen.

Die Mitteilung hat die Bezeichnung der Bewilligung der erstmaligen Errichtung und des erstmaligen Abbruchs zu enthalten. Diese Vorhaben müssen der Bewilligung und den Anforderungen der §§ 26 und 27 entsprechen.

Neuerungen im Instanzenzug:

Mit der Verwaltungsgerichtsbarkeits-Novelle

2012, BGBl. I Nr. 51/2012, wurde die bundesverfassungsrechtliche Grundlage für die Einführung der zweistufigen Verwaltungsgerichtsbarkeit geschaffen. Kernstück dieser Novelle war die Abschaffung aller administrativen Instanzenzüge mit Ausnahme des zweigliedrigen Instanzenzuges im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinden. Mit der Novellierung der Bauordnung kann grundsätzlich nach Erlassung des das Verfahren beendenden Bescheides unmittelbar Beschwerde an das Landesverwaltungsgericht erhoben werden, d.h. dass Berufungen gegen Bescheide des Bürgermeisters als Baubehörde 1. Instanz zur Behandlung bzw. Entscheidung im Gemeindevorstand nicht mehr erforderlich sind, sondern als BESCHWERDE direkt an das Landesverwaltungsgericht zur Entscheidung gelangen. Übertretungen nach der Kärntner Bauordnung sind von der Bezirksverwaltungsbehörde zu bestrafen und sind im § 50 der K-BO geregelt.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Bauamt der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. gerne zur Verfügung.

*Ein Abschied. Ein Licht.*  
*V slovo zasije luč.*

**Bestattung Kärnten**

Ansprechperson: Martin Hornböck

T 050 199 6633

office@bestattung-kaernten.at

www.bestattung-kaernten.at

B



**BESTATTUNG  
KÄRNTEN**

# jetzt sanieren: wir nehmen Ihre Heizung in die Zange

Überlegen Sie sich schon länger, Ihre alte Heizung zu erneuern oder auf günstige, umweltfreundliche Brennstoffe umzusteigen? Dann packen Sie's jetzt an! Der Zeitpunkt für Sanierungen ist denkbar günstig und die Fördertöpfe sind bestens gefüllt.

**HWidmann**  
Sanitär- und Heizungstechnik GmbH

Hauptplatz 5 • 9184 St. Jakob/Rosental • T 04253 8685  
office@hw-widmann.at • www.hw-widmann.at



www.vogelpark.at



**Die einzigartige Vogelwelt voller Farbenpracht und Exotik am Turnersee**

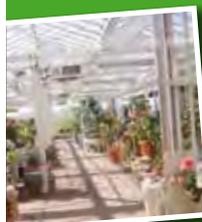
- Über 340 Vogelarten
- mehr als 1000 Vögel aus aller Welt
- Streichelzoo • Shop
- Erlebnis-Kinderspielplatz

**Öffnungszeiten: 15. April bis 30. September von 9.00 – 18.00<sup>h</sup>  
1. bis 20. Oktober von 10.00 bis 16.00<sup>h</sup>**

Vogelpark Turnersee - St. Primus 47 (Kärnten), Tel. 04239/2707

Gruppen-  
ermäßigung ab  
20 Personen

## Ihr Garten ist der Spiegel Ihrer Seele!



**Bei uns bekommen Sie alles für Ihren Garten**

- Gemüse • Kräuter
- Blumen aus eigener Produktion
- Dekoartikel • Erden
- Samen • Gefäße
- und vieles mehr

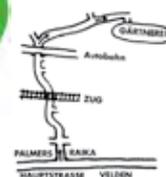


**EL FLORADO**  
Blumen - Trends - Accessoires

Tel. 04274/51211



Göriacher Straße 24, A-9220 Velden  
Tel.: +43 (0)4274 32 34, Fax: +43(0)4274 52 2 29  
www.pichler-koban.at



## TeilnehmerInnen für „Biodiversitätsmonitoring am Acker“ gesucht!

Im neuen ÖPUL-Programm ist ab 2023 geplant, mindestens 7% der Ackerflächen als Biodiversitätsfläche anzulegen (ab einer Größe von 2 ha). Diese Förderung ist sicher positiv für die Biodiversität, jedoch in der Praxis oft schwierig zu verstehen. Wir wollen der Meinung gemeinsam mit Ihnen auf den Grund gehen!

Um den Sinn dieser Fördermaßnahme nicht nur zu verstehen, sondern auch selbst zu erfahren ob und wie diese Biodiversitätsflächen funktionieren, soll ein begleitendes Monitoring - also ein Beobachten der Biodiversitätsfläche von Bäuerinnen und Bauern - umgesetzt werden.

Wir suchen dazu 15 Betriebe, die bereits Ackerbiodiversitätsflächen angelegt haben und beim Pilotprojekt Biodiversitätsmonitoring am Acker mitmachen wollen! Neben tollen Unterlagen gibt es für alle die mitmachen eine Aufwandsentschädigung von 57€ brutto.

Weitere Auskünfte: Marktgemeinde St. Jakob  
Fr. Rasinger - Tel.Nr. 04253 / 2295 - 210

## Ableitung von Regenwasser in öffentlichen Bereich nicht erlaubt

Leider stellt die Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. an regenreichen Tagen immer wieder fest, dass das Niederschlagswasser Straßen und Wege so erheblich beeinflusst, dass diese teilweise unter Wasser stehen und so nur schwer passierbar sind. Dies liegt zum Teil daran, dass Grundstücksbesitzer das Regenwasser von Dachflächen und befestigten Flächen (Einfahrten) auf öffentliche Verkehrsflächen ableiten.

Die Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. weist in diesem Zusammenhang auf das Kärntner Straßengesetz sowie die Kärntner Bauordnung hin, demnach unbelastetes Regenwasser am Ort des Anfalls zur Versickerung zu bringen ist und nicht auf das öffentliche Gut abgeleitet werden darf.

Grundstückseigentümer haben bei der Planung der Regenentwässerung darauf zu achten, dass das Niederschlagswasser auf dem Grundstück, auf dem es anfällt, verbleibt und versickert. Das schließt Dachentwässerungen, flächenhafte Versiegelung und Hofentwässerungen gleichermaßen ein. Auch bereits bestehende Regenentwässerungen müssen diese gesetzlichen Vorgaben erfüllen.

Die in den vergangenen Tagen teilweise sehr starken Regenfälle haben gezeigt, dass das Regenwasser von einigen privaten Grundstücken in den öffentlichen Bereich fließt. Diese Ableitungen führen nicht selten zu starken Beeinträchtigungen und Schäden an Straßen, Wegen und auch an Privateigentum. Gefährlich wird es unter anderem auch in der kalten Jahreszeit durch Glatteisbildung.

Die Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. bittet deshalb alle Eigentümer ihre Regenentwässerung zu überprüfen und gegebenenfalls bauliche Veränderungen vorzunehmen.

## Wildbachbegehung 2021 Räumung der Bachbereiche

Wie jedes Jahr, erfolgt auch heuer wieder, gemäß den Bestimmungen des Landesforstgesetzes, die Begehung sämtlicher Wildbäche in der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental.

Hierbei werden immer wieder in einigen Bereichen Übelstände, wie insbesondere Bachbettverlegungen durch eingerutschte und abgedriftete Bäume aus dem Uferbereich, vorgefunden.

Sofern keine Gefahr im Verzug besteht, werden seitens der Gemeinde die Eigentümer der betroffenen Waldparzellen schriftlich aufgefordert, diese gefährdenden Übelstände zu beseitigen, um somit einen freien Abfluss des jeweiligen Wildbaches zu gewährleisten.

**In diesem Zusammenhang werden alle Eigentümer von Waldparzellen, bei welchen die Grundstücke an einen Wildbach angrenzen, aufgefordert, die jeweiligen Uferbereiche zumindest einmal im Jahr (besonders im Frühjahr – nach der Schneeschmelze) abzugehen und eventuell auftretende bzw. festgestellte Einrutschungen von Bäumen bzw. Bachbettverlegungen s o f o r t zu beseitigen!!!**

Im Interesse eines geordneten Wasserablaufes aller Wildbäche, welcher vor allem den angrenzenden Grundstücken zu Gute kommt, wird um Beachtung bzw. entsprechende Durchführung ersucht!

## Ableitung der Straßenwässer

Gemäß § 42 des Kärntner Straßengesetzes sind  
(1) Die **Eigentümer der an eine öffentliche Straße angrenzenden Grundstücke sind verpflichtet, den Abfluss des Oberflächenwassers von der Straße und das Abräumen des Schnees von der Fahrbahn auf ihren Grund ohne Anspruch auf Entschädigung, die Herstellung von Ableitungsgräben, Sickergräben und dergleichen gegen Entschädigung zu dulden**, wenn der Grundeigentümer oder Nutzungsberechtigte durch die Herstellung solcher Anlagen im Ertrag der betroffenen Liegenschaft eine empfindliche Einbuße erleidet. Über den Gegenstand und den Umfang entscheidet bei Landesstraßen, Bezirksstraßen und Eisenbahnzufahrtsstraßen die Bezirksverwaltungsbehörde, bei Gemeindestraßen und Verbindungsstraßen der Bürgermeister.  
(2) Ein Straßenerhalter darf mit einem anderen Straßenerhalter eine gemeinsame Straßenentwässerungsanlage betreiben, wenn über den Bau und die Erhaltung eine Vereinbarung über die anteilmäßige Kostentragung abgeschlossen wird.

## Wasserleitungen und Ablagerungen auf Straßengrund

Gemäß § 56 des Kärntner Straßengesetzes ist  
„Die Leitung von Dach- und Brunnenwasser, gesammeltem Niederschlagswasser, Wasser aus Entwässerungsanlagen, Jauche und sonstigem Unrat auf die Straße oder in die Straßenentwässerungsanlagen verboten.“ Von Dächern stammender Schnee ist vom Hauseigentümer unverzüglich von der Straße zu entfernen.

# Hecken, Bäume und Sträucher entlang von Straßen



Vor allem in Straßennähe und Kreuzungsbereichen sind immer höher und breiter wachsende Hecken, Sträucher und Bäume sehr oft verkehrsbehindernd und durch verringerte Sicht für Kraftfahrzeuge, Radfahrer und Fußgänger auch gefährlich.

Daher sehen wir uns veranlasst darauf hinzuweisen, dass aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen, Bäume, Sträucher, Hecken und Wurzeln, die in eine öffentliche Straße hineinragen oder sich im Straßenkörper ausdehnen, vom Grundeigentümer auszuästen, zu beschneiden oder ganz zu beseitigen sind.

Die Grundstückseigentümer werden daher aufgefordert, im Interesse der Sicherheit des Straßenverkehrs bzw. der Straßenbenützer wie auch zur eigenen Sicherheit, ihren Bewuchs entlang von Straßen und Gehwegen zurückzuschneiden.

Sie kommen dadurch nicht nur ihren gesetzlichen Verpflichtungen nach, sondern ersparen sich Ärger und Kosten bei Haftungsansprüchen nach einem Schadensereignis, welches durch die nicht zurückgeschnittenen Bäume, Sträucher etc. ausgelöst werden könnte.

Die Anpflanzung von Bäumen, Sträuchern und Hecken an öffentlichen Straßen ist im § 51 Kärntner Straßengesetz geregelt.

(1) Die Anpflanzung von Bäumen, Sträuchern und Hecken an öffentlichen Straßen ist – unbeschadet der Bestimmungen des Abs. 2 und des § 44 – nur in einer Entfernung von 4 m vom Straßenrand (§ 7 Abs. 3) gestattet; diese Entfernung kann mit Zustimmung der Straßenverwaltung verringert werden; die

Zustimmung ist zu erteilen, wenn Interessen der Sicherheit, des Verkehrs oder der künftigen Verkehrs-entwicklung nicht beeinträchtigt werden. Hecken dürfen die Straße um nicht mehr als 1 m überragen und müssen so beschaffen sein, dass der Luftdurchzug durch sie nicht behindert wird. Die Straßenverwaltung kann, ohne dass dadurch ein Entschädigungsanspruch entsteht, verlangen, dass hochwüchsige Kulturpflanzen, die die Sicht behindern würden, nur in einer Entfernung von mindestens 4 m vom Straßenrand (§ 7 Abs. 3) angepflanzt werden.

(2) Bäume, Sträucher, Hecken und Wurzeln, die in eine öffentliche Straße hineinragen oder sich im Straßenkörper ausdehnen, sind auf Verlangen der Straßenverwaltung vom Grundeigentümer ohne Entschädigung entsprechend auszuästen, zu beschneiden oder ganz zu beseitigen. Das gleiche gilt ohne Rücksicht auf ihre Entfernung von der Straße für Bäume, Sträucher und Hecken, wenn sie die Sicht auf der Straße behindern oder zu Schneeverwehungen Anlass geben. Der Grundeigentümer hat in diesem Fall nur dann Anspruch auf Entschädigung, wenn die von ihm geforderten Maßnahmen Obstbäume betreffen. Für die Entschädigung gelten die Bestimmungen der §§ 37 und 38 sinngemäß. Die Auslichtungsarbeiten müssen so fachgemäß durchgeführt werden, dass durch den Beschnitt keine Verunstaltung der Pflanzungen eintritt.

(3) Auf Verlangen der Straßenverwaltung sind an eine öffentliche Straße angrenzende Wälder in einer Breite von vier Metern vom äußeren Straßenrand (§ 7 Abs. 3) beiderseits der Straße auszulichten oder nach einer bestimmten Betriebsweise zu bewirtschaften, wenn Rücksichten der Straßenerhaltung oder des Verkehrs dies erfordern. Die Straßenverwaltung hat hierbei die forstgesetzlichen Bestimmungen zu beachten und forstbehördlichen Anordnungen zu entsprechen. Entschädigungsansprüche sind nach den Bestimmungen der §§ 37 und 38 zu behandeln.



Johannes Pecnik, Geschäftsführer  
Pecnik Installationen

## JETZT AUF PELLETS UMSTIEGEN UND FÖRDERUNGEN ERHALTEN

Folgende Förderungen gibt es für den Umstieg auf Pellets-Heizungen:

### BUNDESFÖRDERUNGEN:

Der Bund bietet im Sanierungsscheck den „Raus-aus-Öl Bonus“, eine Förderung für den Ersatz eines fossilen Heizkessels durch eine Pelletheizung in der Höhe von 35%, max. 5.000 € [www.raus-aus-öl.at](http://www.raus-aus-öl.at)

### LANDESFÖRDERUNGEN:

Das Land Kärnten fördert die Umstellung auf Pelletheizungen für Eigenheim und sonstige Gebäude mit höchstens zwei Wohnungen mit einem Förderungskredit oder einem Einmalzuschuss von 35% der Investitionskosten,  
- max. 6.000 € für den Ersatz einer fossilen Heizanlage  
- max. 3.000 € für den Ersatz einer anderen alten Heizanlage

### GEMEINDEFÖRDERUNGEN:

Der Klima- und Energiefonds bietet Gemeinden u. a. Förderungen für Umstellungen auf Holzheizungen.

Details unter [www.umweltfoerderung.at](http://www.umweltfoerderung.at)





www.huberentsorgung.at  
04276 / 20 80



- Entrümpelungen
- Entsorgung Haus- und Gewerbeabfälle
- Problemstoffsammlung
- Containerservice 5 - 40m³
- Straßenreinigung
- Baum- und Strauchschnitt

## Altstoffsammelzentrum (ASZ) Öffnungszeiten Juli – September 2021

**Juli:** 2. 7. 09. 7. 16. 7. 23. 7. 30. 7.  
**August:** 6. 8. 13. 8. 20. 8. 27. 8.  
**September:** 3. 9. 10. 9. 17. 9. 24. 9.

**Öffnungszeiten:**  
**08.00 – 12.00 Uhr bzw. 15.00 – 18.00 Uhr**

Es wird höflichst ersucht, die angegebenen Öffnungszeiten zu berücksichtigen!

## Reisen mit dem Roten Kreuz



Seit vielen Jahren gibt es das „Betreute Reisen“ des Roten Kreuzes in Kooperation mit dem Ruefa Reisebüro. Menschen, die im alltäglichen Leben auf Hilfe angewiesen sind, wird die Chance geboten, zu verreisen.

Ein professionelles Pflorgeteam begleitet die Reisen und Tagesfahrten und sorgt für die nötige Unterstützung und Hilfe. Die vielen Stammgäste zeigen, dass die Arbeit des Rotkreuz-Teams mit großer Freude und Begeisterung aufgenommen wird. Die Gruppen umfassen 14-20 Personen, 4 bis 5 Betreuer/-innen helfen, wo Hilfe nötig ist. Die Reisen sind sorgfältig ausgewählt, auf barrierefreie Hotels und Ausflüge wird besonders großer Wert gelegt.

Das Rote Kreuz lädt Sie herzlich ein, Ihre Traumreise aus den folgenden Angeboten für 2021 auszusuchen:

13.08.2021 bis 20.08.2021	Tirol/Lermoos
12.09.2021 bis 19.09.2021	Italien/Caorle
03.10.2021 bis 08.10.2021	Tirol/Achensee

**Tagesfahrten:**

14. Juli 2021	Kärnten/Weissensee
28. Juli 2021	Osttirol/Kals
26. August 2021	Slowenien/Wocheiner See

Informieren Sie sich mit dem neuen Katalog über diese Angebote. Kontakt unter: 050 9144-1064 oder [betreutesreisen@k.ropeskreuz.at](mailto:betreutesreisen@k.ropeskreuz.at)

Sollten die CoVID19-Beschränkungen, wie bisher, anhalten, können Reisen nicht stattfinden und werden kostenlos storniert.



Bedauerlicherweise muss festgestellt werden, dass in der Leichtverpackungssammlung die Fehlwürfe wieder häufiger werden. Um die Qualität und somit die Wiederverwertbarkeit der Sammelware sicherzustellen, muss daher seitens des beauftragten Entsorgungsunternehmens vermehrt Augenmerk auf Fehlwürfe gelegt werden.

In Zukunft werden bei Säcken/Behältern, die augenscheinlich und eindeutig einen hohen Fehlwurfanteil aufweisen, entsprechende Aufkleber angebracht und werden diese auch stehen gelassen bzw. nicht entleert.

DAS DARF IN DEN GELBEN SACK BZW. IN DIE GELBE TONNE

- Plastikflaschen - Getränke
- Wasch- u. Reinigungsmittel
- Körperpflegemittel
- Getränkekartons, Milch- und Saftpackungen
- Metall Dosen- Getränke- und Konservendosen
- sonstige Metallverpackungen

Bitte alle Plastikflaschen, Metallverpackungen und Getränkekartons sauber und restentleert in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne werfen.



DANK E!

## Hol Dir die Müll App.

Dein persönlicher Müllkalender für St. Jakob / Rosental.

Download on the App Store

GET IT ON Google play

SMS Erinnerung

www.muellapp.com

## Zur Leinenpflicht für Hunde in Kärnten



Da in letzter Zeit immer wieder Anfragen wie auch Beschwerden in Bezug auf die Hundehaltung aus der Bevölkerung an das Gemeindeamt gerichtet werden, dürfen wir Ihnen nachstehend den Artikel „Leinenpflicht für Hunde“ der Tierschutzombudsfrau des Landes Kärnten, Mag.a Dr.in Jutta Wagner, welcher die rechtlichen Grundlagen zum Inhalt hat, als Information bzw. zur Beachtung übermitteln:

Vorausschickend weist die Ombudsfrau auf die nötige Zeit und Geduld für das Leinentraining hin. Neben dem tierschutzgerechten Maulkorbtraining (<https://www.tierschutzkonform.at/>) ist das ebensolche Führen des Hundes an der Leine eine sehr wichtige Basisarbeit. Die Ausbildung von Hunden hat tierschutzkonform zu erfolgen und Methoden der positiven Motivation ist der Vorzug zu geben.

In Kärnten besagt das Kärntner Landessicherheitsgesetz in seinem § 8 Absatz 1:

An öffentlichen Orten, an denen erfahrungsgemäß mit einer größeren Anzahl von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln gerechnet werden muss, wie Straßen, Plätzen, öffentlich zugänglichen Parkanlagen, Gaststätten und Geschäftslokalen, sowie in frei zugänglichen Teilen von Häusern, wie Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern, müssen Hunde entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb versehen sein (Maulkorbzwang) oder so an der Leine geführt werden, dass eine jederzeitige Beherrschung des Hundes gewährleistet ist (Leinenzwang). Im Übrigen sind Leine oder Maulkorb beim Aufenthalt außerhalb eingefriedeter Grundflächen jedenfalls mitzuführen und im Falle eines unerwarteten Auftretens von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln, aber auch in Situationen, in denen durch den Hund Gefahren verursacht oder vergrößert werden können, sofort zu verwenden.

Im § 8 Absatz 2 steht: Für bissige Hunde besteht an öffentlichen Orten Maulkorb- und Leinenzwang.

Der § 8 Absatz 4 nennt die Ausnahmen von obigen Vorschriften: Der Maulkorb- und Leinenzwang (Absatz 1 und 2) besteht nicht für Wach- und Diensthunde des öffentlichen Sicherheitsdienstes, der Zollverwaltung und des Bundesheeres sowie für Hunde während des Einsatzes für Zwecke, deren Verwirklichung die Verwendung von Leine oder Maulkorb ihrer Natur nach ausschließen, wie für Zwecke der Jagd und des Hilfs- und Rettungsdienstes. Der Maulkorb- und Leinenzwang (Absatz 1 und 2) besteht auch nicht, wenn Ausbilder von angemeldeten kynologischen Vereinen, die einem repräsentativen Dachverband angehören, Hunde zu Zwecken der Ausbildung an Orte im Sinne des Absatz 1 mitnehmen und sich durch einen Ausweis des Vereins als Ausbilder legitimieren können.

Das Kärntner Jagdgesetz regelt im § 69 Absatz 4: Während der Brut- und Setzzeit des Wildes oder bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert, kann die Bezirksverwaltungsbehörde nach Anhörung der Landwirtschaftskammer und des Bezirksjägermeisters mit Verordnung für den gesamten Bezirk oder für Teile davon Hundehaltern auftragen, dass Hunde an der Leine zu führen oder sonst tierschutzgerecht zu verwahren sind.

Die auf dem Kärntner Jagdgesetz erlassenen Vorschriften, als Hundehalteverordnung, als Wildschutzverordnung oder Hundehaltvorschrift bezeichnet, gelten in den Städten Klagenfurt, Villach und allen Bezirken

## Hundekotentsorgung

In letzter Zeit musste leider festgestellt werden, dass einige Hundebesitzer das seitens der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental eingerichtete Sammel-system für den Hundekot nicht ordnungsgemäß nutzen.

Es werden zwar die zur Verfügung gestellten Säcke zur Aufnahme des Hundekots verwendet, jedoch anschließend leider wieder in der freien Natur „entsorgt“.



Bitte verwenden Sie die dafür aufgestellten Sammelbehälter !!

### Hundekotsammelstellen

Ortschaft	Bezeichnung
Dragositschach	Bootshafen neben Denkmal
Dreilach	Rastplatz/Drau (ehem. Überfuhr)
Feistritz	Kreuzung Presetnik/R1-Drauradweg
Feistritz	Paulibrücke/Info-Tafel
Fresnach	R1-Essbare Raststation
Frießnitz	Heimat/Wohnhäuser
Gorintschach	Anschlagtafel
Längdorf	Anschlagtafel
Längdorf	1.Kreuz/Schulweg
Längdorf	Kanal-Pumpstation
Lessach	Janežič-Kreuz
Maria Elend	FF-Haus/Trafo
Mühlbach	Thomashof
Rosenbach	GH-Matschnig/Parkplatz
St. Jakob i.R.	BUWOG-Siedlung
St. Jakob i.R.	Alpe-Adria-Platz
St. Jakob i.R.	Parkplatz/NMS
St. Oswald	Kirche/Drauradweg
St. Oswald	Anschlagtafel
Schlatten	FF-Haus / Umweltinsel
Schlatten	ehem. Umweltinsel/Bereich Fugger

## Tierseuchenfondsbeitrag 2021

Vom Amt der Kärntner Landesregierung – Abt. 10 Land- und Forstwirtschaft, Ländlicher Raum, Unterabteilung Veterinärwesen - wurde mitgeteilt, dass die Einhebung der Tierseuchenfondsbeiträge für das Jahr 2021 ausgesetzt wird.

Mit Verordnung der Landesregierung vom 7. April 2021, Zl. 10-VAG-1/1-2021, wurden die Tierseuchenfondsbeiträge für das Jahr 2021 festgesetzt und für die Tierbestände in landwirtschaftlichen oder sonstigen Betrieben mit Euro 0,00 festgelegt



**Senden Sie uns Ihre Gratis-Wortanzeige!**  
(von privat zu privat) Kontakt: 0676/5339431  
E-Mail: info@stjakober-nachrichten.at

## JOBBOERSE

### MitarbeiterIn gesucht:

H&H Lunchbox, Systemgastronomie, selbstständiges Arbeiten, MO-FR, SA, SO, Feiertags frei, Voll- oder Teilzeit

Bewerbung an:

Harald Hicks, Hart 31/9, 9587 Riegersdorf

Tel. 0 676 / 44 54 124

E-Mail: harald.hicks@aon.at

## AUTO & MOTOR

**Zu verkaufen:** BMW R 1200C, elfenbeinfarben, Erstzulassung 9/2000. Km-Stand 4900, Leistung 45 KW/61 PS, 2. Besitz von Werksangehörigem, Verhandlungspreis € 9.900,-  
Tel.: 0 676 / 308 22 11



## DIVERSES

**Zu verkaufen:** Herren Trekkingbike 28 Zoll, Mistral Trekking Star Herren Trekking Bike, 28 Zoll, Rahmengröße 56 cm, Shimano Deore, 21 Gang, wenig gefahren - Top Zustand mit sehr guten Komponenten, grau-blau, VP EUR 190,-  
- St. Jakob, 0676 533 94 31



**Carrera Servo 140 Konvolut** - Retro Autorennbahn nicht Spurgebunden. Verkaufe meine Carrera Servo 140 Sammlung aus Platzmangel an Sammler und Bastler, EUR



## GLÜCKWÜNSCHE



### Frau der ersten Stunde

Am 1. Juni 1991 wurde die Verkehrsfreigabe des Karawankentunnels durch Bundeskanzler Franz Vranitzky feierlich seiner Bestimmung übergeben.

Die offizielle Inbetriebnahme der Mautstelle Rosenbach erfolgte am 2. Juni 1991.

Als Frau der ersten Stunde gilt Renate Lauritsch. Bürgermeister Guntram Perdacher überbrachte aus diesem Anlass eine kleine Aufmerksamkeit und die besten Wünsche der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental.



### Zum 85er alles Liebe und Gute

Lieber Tat!, lieber Opa, lieber Urliopa, lieber Ewald! Deine gesamte Familie wünscht dir zum 85. Geburtstag alles gute und viel Gesundheit. Mögest du noch sehr, sehr viel Fische fangen. Petri Heil!



### Alles Gute lieber Poldi

Zum 65er wünschen wir dir alles Gute, viel Gesundheit. Wir sind froh, dich zu haben. Deine Gerlinde, Freunde, Nachbarn.



### Bauhofmitarbeiter in Pension

Nach fast 39 Jahren im Dienste der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. trat der Bauhofmitarbeiter Watzko Peter mit 1. Mai dieses Jahres seinen wohlverdienten Ruhestand an.

Watzko Peter wurde im Jahre 1982 vorerst als Liftwart für den Schiliftbetrieb in Schlatten aufgenommen, und seit 1984 vervollständigte er mit seinen vielfältigen Fachkenntnissen und Wissen - nicht nur in seinem Beruf als Tischler - das Team des Wirtschaftshofes.

Eine jahrelange zuverlässige und wertvolle Stütze war der Bedienstete aber auch im Schneeräumdienst der Gemeinde.

Loyalität gegenüber dem Arbeitgeber und seine Kollegialität war stets ein Markenzeichen des Neo-Pensionisten, und besonders hervorzuheben ist der unermüdete jahrzehntelange Einsatz und die Bemühungen für die Gemeindebediensteten im Rahmen seiner Tätigkeit als Mitglied des Vertrauenspersonenausschusses.

Wir wünschen Dir, lieber Peter, weiterhin viel Gesundheit und alles Gute für Deinen neuen Lebensabschnitt und hoffen, im Sommer bei einer gemütlichen Runde mit Dir anstoßen zu können.

**GRATIS**  
Senden Sie uns Ihre Wortanzeige!

Senden Sie Ihre Daten an:  
info@stjakober-nachrichten.at  
oder Tel.: 0676 / 533 94 31



SIE SUCHEN oder verkaufen –  
von privat zu privat!  
Auto & Motor,  
Immobilien, Diverses

**RAUCHFANGKEHRER  
MEISTERBETRIEB**

**Rauchfangkehrer  
Lenk**

[www.lenk.at](http://www.lenk.at)

*Auch in der Gemeinde  
St. Jakob tätig!*

- **Kaminsanierungen**
- **Reinigung sämtlicher Feuerstätten**
- **Ölbrennerreinigung und Wartung**
- **An- und Abschluss von Öfen + Heizungen**
- **Abgasmessungen**
- **Kostenlose Beratung**

Rauchfangkehrermeister Robert Lenk, 9232 Rosegg, Ponyweg 8  
T.: 0699/11 10 26 62 - Robert Lenk, T.: 0699/19 68 02 23 - Timo Lenk

## Informationen zum Wechsel des Rauchfangkehrers

Aufgrund mehrerer Anfragen wird auf die rechtlichen Rahmenbedingungen zum Wechsel eines Rauchfangkehrers wie folgt hingewiesen:

Gesetzliche Bestimmungen:

- Gewerbeordnung 1994 (§ 124) BGBl. Nr. 194/1994 i.d.g.F.
- Gefahren- u. Feuerpolizeiordnung (K-GFPO) LGBL. Nr. 67/2000 i.d.g.F.

- Der **Wechsel** des Rauchfangkehrers darf **nicht während der Heizperiode** und nicht später als vier Wochen vor dem nächstfolgenden Kehrtermin vorgenommen werden.
- Heizperiode: 1. Oktober bis 31. Mai
- Erfolgt ein Wechsel des Rauchfangkehrers innerhalb der Heizperiode, wird er erst mit darauffolgendem 1. Juni wirksam.
- Im Falle eines Rauchfangkehrerwechsels hat der bisher beauftragte Rauchfangkehrer unverzüglich einen schriftlichen Bericht über die zuletzt erfolgte Kehrung und über den Zustand des Kehrobjektes an den für die Zukunft beauftragten Rauchfangkehrer, an die Gemeinde und an die Inhaber des Kehrobjektes zu übermitteln.
- Gibt es im jeweiligen Kehrgebiet nicht mehr als zwei Rauchfangkehrbetriebe, so ist der Wechsel in ein anderes Kehrgebiet zulässig.

BAU UNTERNEHMUNG  
HOCH- & TIEFB AU

**BEGUSCH-BAU**  
GmbH & Co KG

JOHANNES RABITSCH  
A-9023 Klagenfurt, Wiegelegasse 20  
Telefon 0463/22770, Fax 0463/23119  
office@begusch-bau.at  
www.begusch-bau.at

© Jeder braucht Strom

**AJ EDER**  
elektrotechnik

PV-Anlagen | Verteilerbau | E-Check | E-Installationen | E-Sanierungen

A.J. Eder Elektrotechnik  
Alte Straße 23  
9581 Ledenitzen  
**0664 160 25 80**  
www.ajeder.at

**UNSER LAGERHAUS**  
DIE KRAFT AM LAND

**KÖSTLICHES  
AUS DER  
BAUERNECKE.**

Regionale Bauernecke mit über 70  
herkunfts- und qualitätsgesicherten  
Produkten direkt aus Kärnten.

**UNSER LAGERHAUS ST. JAKOB IM ROSENAL**  
St. Jakob 70 • 9184 St. Jakob • Tel.: 0 42 53 / 81 21  
Montag bis Freitag 08.00-12.00 Uhr & 13.00-18.00 Uhr  
Samstag 08:00-12:00 Uhr [unser-lagerhaus.at](http://unser-lagerhaus.at)

## Checkliste Reiseapotheke

Mit einer Reiseapotheke sind Sie im Urlaub gewappnet, um leichte gesundheitliche Beschwerden selbst zu behandeln. Die Ausstattung hängt stark vom Urlaubsland sowie von den Bedürfnissen der Reisenden ab.

Die in der Reiseapotheke enthaltenen Medikamente sollten in Österreich erworben werden und nicht erst vor Ort. Die Gefahr von Arzneimittelfälschungen ist im Ausland oft extrem hoch. Die genaue Zusammenstellung Ihrer persönlichen Reiseapotheke sollte immer mit der Ärztin/dem Arzt besprochen werden.

**Sommerzeit - Reisezeit**

Wir beraten Sie gerne bei der Zusammenstellung Ihrer Reiseapotheke & Rucksackapotheke!

**ROSEN APOTHEKE**  
ST. JAKOB IM ROSEN TAL

**ONLINEAPO.AT**  
GESUNDHEIT  
DIE ELITE ANGEKOMMEN!

www.rosenapotheke.at | rosenapotheke@aon.at

**AUTOKLINIK DRAUSTADT**

**Kfz REPARATUR FACHBETRIEB**

VOLLER SERVICE UND REPARATUR ALLER MARKEN

Franz v. Tschabuschnig Str. 12 • 9500 Villach  
mail@autoklinik-villach.at www.autoklinik-villach.at

**PRÜFSTELLE**

Zwischen LKH Villach und Brauerei  
Tel. 0 42 42 / 22 3 94

**KLIMASERVICE**

OHNE POLLENFILTER UND DESINFEKTION  
AUSGENOMMEN LEERANLAGEN

um nur **€99,-**

**Seidl** Spenglerei Dachdeckerei  
Seit 50 Jahren

**miki** Eisen-Farben-Sanitär  
Seit 55 Jahren RIESS-Kelomat

Wir führen Ihre **GARDENA** Produkte

9184 St. Jakob im Rosental | Rosental Straße 95  
04253 3260 | office@dach-seidl.at

Montag und Freitag 8-12 und 15-18 Uhr  
Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Samstag 8-12 Uhr

Ihr Gebäck von **BÄCKEREI Schuster GmbH**

- Spezial-Brote (Dinkel, Mais, Roggen)
- Plundergebäck, Krapfen, Apfelstrudel...
- Partygebäck auf Wunsch (Meterbrot, etc.)
- Hauszustellung

9184 St. Peter 14 • Tel. + Fax: 0 42 53 / 22 15

## Kindergruppe Sternschnuppe: Auf die Sinne, fertig, los! – Natürliche Freiräume erforschen



Schließen Sie die Augen und stellen Sie sich vor, wie es sich anfühlt, die Frühlingsbrise im Gesicht zu spüren, die zurückkehrenden Singvögel wahrzunehmen und den Duft der nun erblühenden Natur zu riechen. Wie geht es Ihnen bei der Vorstellung? Die Natur ist speziell für Kinder ein ganz besonderer Ort, an dem sie ganz vielseitige Erlebnisse erfahren können. Viele Kinder, welche sonst in der Gruppe eher zurückhaltend sind, blühen draußen richtig auf und werden von all den Besonderheiten in den Bann gezogen. Wir nutzen speziell den Frühling intensiv, um so rasch wie möglich, nach der Jause,

gemeinsame Naturerlebnisse jeglicher Art erleben zu können. Glücklicherweise befindet sich ein großes Waldstück in unmittelbarer Nähe. Unterwegs kommen wir an einer großen Blumenwiese vorbei, wo wir jedes Mal zum Bestaunen der Blumen, der Ameisenhäufen, jeglicher Kleintiere, etc. eine „Erforschungspause“ einlegen. Im Wald erwarten uns dann weitere Herausforderungen. Unebene Wege, herabhängende Äste, zu überquerendes Gestrüpp,... müssen ständig bewältigt werden. Und wenn wir es uns ganz gut gehen lassen, wird einfach auf einer Lichtung gepicknickt

### „DIE NATUR IST DIE BESTE APOTHEKE“

Zitat von Sebastian Kneipp

### OBST- UND GEMÜSELIEFERANTEN

Ein großes Dankeschön für die großzügige Obst- und Gemüsebox von Erden Gold (Lieferant saisonaler und regionaler Bioprodukten), welche wir einmal monatlich von der Regionalliste SGS St. Jakob, frei Haus geliefert bekommen. Da wir ja stets selbst auf eine gesunde Jause großen Wert legen, sind wir sehr dankbar dafür.

## Kindergarten Pustebume: Horch, horch. Es klappert der Storch. Was für ein Glück, der Storch ist zurück.

Das Team vom Kindergarten wünscht Ihnen einen wunderschönen Sommer, genießen Sie die Zeit und wir freuen uns sehr, dass wir im Herbst mit einer weiteren Gruppe starten können.



Der Storch ist gerade Gesprächsthema Nr. 1 bei uns im Kindergarten. Wir haben das große Glück ein Storchchenpaar direkt vor dem Kindergarten beim Nestbau und der Aufzucht der Jungen beobachten zu können. Spaziergänge rund um das Nest, Gedichte, Lieder und Werkarbeiten gestalten unseren Kindergartenalltag.



# Kindergarten St. Peter/Otroški vrtec Šentpeter

## [1] Frühlingszeit in unserem Kindergarten

Die Frühlingszeit begann in unserem Kindergarten mit der Osternestsuche auf unserem Spielplatz. Die Aufregung der Kinder war groß, als sie auf den Besuch des Osterhasen warteten und dann tatsächlich die gefüllten Osternester im Freien fanden. Mit Freude trugen die Kinder die gefundenen Leckereien nachhause und präsentierten voller Stolz auch ihr selbstgebasteltes Nest.

Sončen pomladni čas se je v našem vrtcu začel z lovom na velikonočna gnezda na našem igrišču. Otroci so čakali na obisk velikonočnega zajčka, nato so napolnjena velikonočna gnezda dejansko našli na igrišču. Otroci so dobrote, ki so jih našli, in samoizdelano gnezdo z veseljem odnesli domov.



## [2] Müll, Recycling und Nachhaltigkeit

Im Frühling beschäftigten wir uns mit den Themen Müll, Recycling und Nachhaltigkeit. Mit diversen kindgerechten Angeboten widmeten wir uns der Trennung, Vermeidung und Wiederverwendung von Abfällen. Verschiedene Altstoffe wurden zu tollen Bastelmaterialien, aus denen die Kinder ohne Vorgabe und Anleitung kreative Kunstwerke entstehen ließen. Dass sich Abfälle auch für die Herstellung von Musikinstrumenten eignen, zeigen unsere Rasseln und Regenmacher, die ausschließlich aus leeren Verpackungen und Altpapier entstanden sind. Um das richtige Trennen von Müll zu veranschaulichen, sammelten wir verschiedene Altstoffe und entsorgten diese in den entsprechenden Mülltonnen. Das große Interesse der Kinder war erstaunlich und die Kinder wurden zu wahren Experten. Für unsere Vorschulkinder endete das Projekt mit der jährlichen Flurreinigungsaktion in St. Peter. Mit Handschuhen und Müllsäcken ausgerüstet wurden Plastikflaschen, Papierreste und weitere achtlos weggeworfene Gegenstände am Straßenrand entdeckt. Die Kinder beteiligten sich mit großem Fleiß und Engagement an der Aktion.

Spomladi smo se ukvarjali s temami odpadkov, recikliranja in trajnosti. Skupaj smo se z različnimi dejavnostmi posvečali ločevanju, izogibanju in ponovni uporabi odpadkov. Na ta način so različni odpadki postali odlični materiali, iz katerih so otroci lahko brez navodil ustvarjali kreativne umetnine. Naše ropotulje, ki so narejene iz prazne embalaže in odpadnega papirja, kažejo, da so odpadni materiali primerni tudi za izdelavo glasbil. Da bi ponazorili pravilno ločevanje smeti, smo zbirali različne odpadne materiale in jih odlagali v ustrezne smetnjake na našem dvorišču. Veliko zanimanje otrok je bilo osupljivo in otroci so postali pravi eksperti. Za naše predšolske otroke se je projekt zaključil z zbiranjem odpadkov v Šentpetru. Opremljeni z rokavicami in vrečami za smeti so odkrili neprevidno vržene predmete. Otroci so se z veliko angažiranosti udeležili akcije.



## [3] Die ersten Sommertage

Die ersten Sommertage genossen wir bei einer Wanderung auf den Gertraudskogel. In der Sonne verspeisten wir unsere mitgebrachte Jause und nutzten die Umgebung und den Wald zum gemeinsamen Spielen.

Prve sončne dni smo uživali s pohodništvom. Skupaj smo malicali na soncu in raziskovali novo okolico in gozd.

4) Bedanken möchten wir uns außerdem für die regelmäßigen Gemüse- und Obstlieferungen der SGS, welche sich unsere Kinder mit großem Appetit bei der gemeinsamen Jause schmecken lassen.

Zahvaljujemo se SGSu za redne dostave zelenjave in sadja, ki jih naši otroci z velikim apetitom uživajo ob skupni malici.





# Neues aus der Schule / Šolske novice

Schulprojekt der VS St. Jakob i. Ros.

*Projekt LŠ Šentjakob v Rožu*

## **100 KILOMETER DURCH DIE GEMEINDE 100 KILOMETROV SKOZI OBČINO**

Um die Bewegung unserer Kinder in Zeiten der Pandemie zu fördern, haben sich die Kinder und Lehrerinnen der VS St. Jakob i. Ros. folgendes Ziel gesetzt: Jede Schülerin und jeder Schüler der Volksschule bewältigt bis zum Schulschluss eine Distanz von 100 Kilometern quer durch die Gemeinde. Im Zuge dessen sollen fast vergessene Wege und Plätze sowie Flora und Fauna unserer Gemeinde entdeckt und erforscht werden.

Die Distanz von 100 km kann im Laufen oder im Gehen in unterschiedlichen Distanzen erreicht werden. Die Streckenkilometer werden von den Lehrerinnen gemessen und in einer Liste eingetragen.

Die letzten Meter jeder Klasse werden am Sportplatz mit feierlichem Zieleinlauf und der Übergabe von kleineren Preisen stattfinden.

*Tudi v času pandemije želimo podpirati in spodbujati naše otroke, da se v zadostni meri gibljejo. Zato smo se odločili za šolski projekt „100 kilometrov skozi občino«. Vsaka šolarica in vsak šolar bo do konca šolskega leta prehodil skozi občino 100 kilometrov. Med številnimi izleti, pohodi in športnimi urami naj otroci raziskujejo tudi naravo in spoznavajo razne kraje naše občine.*

*Kilometri se lahko zbirajo z rahlim tekom med telovadnimi urami ali prehodijo v okviru drugih učnih enot. Učiteljice ob vsakem pohodu merijo razdaljo in jo nato zabeležijo v predviden seznam.*

*Po uspešno opravljenih kilometrih bomo sprejeli šolarke in šolarje vseh razredov na športnem igrišču z majhnimi nagradami.*



**Besuch der Kirche in  
St. Oswald / Obisk  
cerkve v Šentožboltu  
(3.a und 3.b)**



**Vor der Pfarrkirche  
Maria Elend / Obisk  
cerkve v Podgorjah**



**Blick auf Srajach / Sreje (4.b)**



**Miklteiche / Miklnov birt (4.a)**



**Verschollen in der Wildnis zwischen  
Rosenbach und Feistritz (2.a)**



**Ausstellungsbesuch der Künstler  
Dušan Fišer und Metod Frlic(1.b)**



**Beim Bach in Feistritz (2.b)**

Damit zu Schulbeginn im Herbst alle Räumlichkeiten fertig und für den Unterricht vorbereitet sind, musste schon ab Mitte Mai mit der zweiten Umbauphase begonnen werden.

Um den Kindern genügend Platz und Raum für das Lernen am Vormittag und die Betreuung am Nachmittag zu ermöglichen, und sie vor dem Baustellenlärm bestmöglich zu schützen, haben wir uns entschlossen, die Ganztageschule und den Hort in das Kulturhaus St. Jakob zu verlegen.

*Sredi maja se je začela druga faza pregradnje šolskega poslopja. Ukrepi so nujno potrebni, tako, da bodo septembra vsi razredi in prostori poslopja obnovljeni in pripravljeni za pouk. Na gradbišču bo vsekakor zelo glasno in tudi število učnih prostorov se bo v tem času zmanjšalo.*

*Iz danih razlogov bo do konca tega šolskega leta popoldanska oskrba potekala v prostorih kulturnega doma.*

*Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, die uns bei diesem Vorhaben unterstützten.  
Zahvalimo se pri vseh podjetjih, ki nas podpirajo pri projektu.*





# Mittelschule St. Jakob i. Ros.

## [1] Mittelschule St. Jakob im Rosental: Projekt Australien

Über einen längeren Zeitraum führten die Schülerinnen und Schüler der 4B im Gegenstand Englisch, Gruppenarbeiten zum Thema Australien durch. Auch in Bildnerischer Erziehung lernten die Schülerinnen und Schüler „Aborigines Art“ kennen.

## [2] Marathonwochen bis Ostern 2021 „Der Weg ist das Ziel“

Im Zuge des Bewerbes „Marathonwochen bis Ostern“ hatten die SchülerInnen der MS St. Jakob im Rosental die Aufgabe, möglichst viele km gehend oder laufend zurückzulegen. Einige Strecken davon wurden im Sportunterricht absolviert, sehr viele km sammelten die SchülerInnen jedoch fleißig im Distance Teaching und in ihrer Freizeit. Herausragend war die 3a, die zusätzlich zum Marathon noch über 200 km extra für ihre Klasse sammelte. Besonders hervorzuheben sind hier die Leistungen von Angelina Madritsch, Michelle Weitschacher und Luca Worenz. In der 3b sammelte Alina Schleicher mit Abstand die meisten km.

Die teilnahmestärkste Klasse war die 2b mit 11 SchülerInnen, die ebenfalls fast 200 km extra sammelten. Hier war Paul Skreinig klarer Klassensieger. Auch die beiden 1. Klassen waren fleißig am km sammeln, hier stachen Anna Schöfman, Dorothea Vierbauch, Surina Koller, Marie Melchior und Florentine Wetzel besonders hervor. Bei den 4. Klassen konnten Jana Bachmann, Laura Sprachowitz, Lena Weitzbauer und Julia Kaufmann sehr gute Ergebnisse erzielen. Wir gratulieren allen SchülerInnen recht herzlich zu den vielen persönlichen Erfolgen und hoffen, dass sie die Freude an der Bewegung fürs Leben mitnehmen!

## [3] Freiarbeit Klimazonen

Mit viel Fleiß und Engagement bewerkstelligten die Schülerinnen und Schüler der 1b die Aufgaben aus Geografie und Wirtschaftskunde über das Thema Klimazonen

## [4] Krafttraining im Freien

Die Schülerinnen und Schüler unserer Biathlongruppe halten ihr Krafttraining gerne im Freien ab. Dass dies alles gut funktioniert und sich lohnt, zeigen die tollen Erfolge bei den vergangenen Bewerben im Winter 2021. Weiterhin viel Erfolg unseren Schülerinnen und Schülern: Fabian Supanz, Maxima Seidl, Leann Notsch, Lasse Mesotitsch und David Wartscher mit Trainerin Sem Mesotitsch



Die SchülerInnen der Englischgruppe 4B



Valentina Urschitz, Selina Kaunik, Alexander Jobst, Hinten links: Martin Filipov, Pascal Karl und Josef Forsthuber



Valentina Urschitz, Selina Kaunik, Alexander Jobst  
Hinten links: Martin Filipov, Pascal Karl und Josef Forsthuber



Michelle Weitschacher, Stella Leitgeb  
Hinten links: Luca Worenz und Angelina Madritsch



## Višja šola za gospodarske poklice Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe



1

### [1] Sechs neue Barkeeperinnen und Barkeeper an der HLW St. Peter

Der erste Teil der Prüfung bestand aus der Erstellung einer eigenen Barkarte, einer elektronischen Prüfung über das Fachwissen und aus einem sensorischen Teil, bei der die Kandidaten/innen drei Spirituosen nur anhand ihres Aussehens und Geruchs (nicht durch Verkosten) erkennen und charakterisieren mussten. Beim praktischen und mündlichen Prüfungsteil sollten die Schüler/innen einen von 32 Standard-Drinks fachgerecht zubereiten und Fragen von der Prüfungskommission in einem Gästegespräch beantworten. Außerdem mussten sie eine alkoholfreie Eigenkreation präsentieren, wo die Schüler/innen wieder ihre Kreativität unter Beweis stellen konnten. Hausgemachte, ausgefallene Sirupe, verschiedenste Kräuter und Gewürze kamen dabei zum Einsatz. Es entstanden interessante Neukreationen, die durch tolle Garnituren, Farben und Aromen und vor allem durch ihren hervorragenden Geschmack die Prüfungskommission überzeugten. Diese setzte sich aus Direktor Stefan Schellander, Fachvorständin Natascha Partl und Prüferin Maria Roblek zusammen. Ein besonderes Dankeschön gilt der Auszubildenden Dipl.-Päd. Maria Roblek, die mit ihrer Kompetenz und ihrem Einsatz dafür verantwortlich ist, dass die Schülerinnen und Schüler kreative Eigenkreationen und hervorragende Leistungen erbracht haben.

Die Prüfung wurde fotografisch von Sarina Dobernig dokumentiert.

Wir gratulieren den neuen Barkeeperinnen – Rebeka Albrecht, Eva Likožar, Lucija Prosen, Klara Horvat, Anamarija Volčič und dem neuen Barkeeper Sandro Mayer.



2

### [2] Die 45. Benefiztombola

fand am 22. April nicht nur online statt, sondern wurde auch im Radio übertragen. Schon seit einigen Jahren unterstützen die Schülerinnen und Schüler der HLW in St. Peter, in Kooperation mit der Pfarre St. Jakob, mit dem Reinerlös ihre gleichaltrigen Freunde der Tourismusschule in Aprilzi, in Bulgarien. Heuer konnten die Veranstalter Frau Krassimira Dimova die stolze Summe von € 15.000 für die Schuljugend in Aprilzi überreichen.

Einen großen Beitrag dazu leisteten wieder die vielen treuen Sponsoren und Unterstützer der Marktgemeinde St. Jakob, denen großer Dank gebührt.

V zadnjih letih se je rodilo lepo sodelovanje med faro Št. Jakob in Višjo šolo za gospodarske poklice Št. Peter. Od 2013 naprej je tombola namenjena v prid turistične šole „Ivan Marangosov“ v Ostrežu, v občini Aprilzi v Bolgariji. Sodelovanje s pomočjo gospe Krassimire Dimove je preraslo v prava prijateljstva, ki so se spletla med dijaki naše in bolgarske šole. Skupni projekt, ki za mlade Bolgarce/ke predstavlja priložnost za boljšo prihodnost ima letos geslo „Sharing is caring“, torej deliti pomeni tudi imeti skrb za sočloveka. Dijakinje in dijaki so pri predaji denarja bili srečni, da jim je to letos odlično uspelo.



2



3

### [3] Kärnten / Koroška (un)geteiltes Land – 100 Jahre nach der Volksabstimmung

Unter Einhaltung der vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen fand am Mittwoch, den 28. April 2021, die Eröffnung der Ausstellung „Kärnten / Koroška“ im Schulsaal statt.

Die Ausstellung beleuchtet den historischen Hintergrund der Volksabstimmung und zeigt die heutige Situation der slowenischen Volksgruppe sowie die Schlüsselereignisse in den Dekaden nach dem Plebiszit auf. Im Bild: die Erzieherin Marta Habe und Manca Demšar sorgten für den musikalischen Rahmen

### [4] Projekt „Schulbienenhaus - šolski čebelnjak“

Wir sind nun stolze Besitzer eines Schulbienenhauses. Das haben wir dem engagierten Bienenexperten und -liebhaber Dr. Janko Pečnik zu verdanken und freuen uns sehr darauf, im Rahmen dieses Projektes noch viel über die Bienen, die Bienenhaltung, ihre wertvollen Erzeugnisse sowie die Bedeutung der Bienen zu erfahren.

Učenci 4. letnika so imeli častno nalogo, da so v okviru likovnega pouka z umetnikom Alojzom Krevhom iz Prevalj umetniško oblikovali panje našega šolskega čebelnjaka. Tematsko so upodobili zgodovinsko pripoved Miklova Zala avtorja Jakoba Sketa. Zgodba se dogaja v 15. stoletju v času turških vpadov na Koroškem, in sicer v vaseh Svatne, Sveče in Št. Jakob v Rožu. V ta namen so s profesorico Marijo Perne pripoved pri pouku slovenščine tudi zelo podrobno obravnavali. Zahvaljujoč strokovnjaku za čebele Janku Pečniku, predanemu pobudniku projekta, je naša šola zdaj ponosen lastnik šolskega čebelnjaka in se veselimo, da bomo veliko izvedeli o čebelah, čebelarstvu, njihovih dragocenih proizvodih in pomenu čebel.



4

# Naturfreunde St. Jakob



Wir freuen uns sehr, dass das Naturfreunde-Jahr endlich begonnen hat, und haben ein schönes Programm für den weiteren Jahresverlauf vorbereitet. – Details findet Ihr auf [www.st-jakob-rosental.naturfreunde.at/](http://www.st-jakob-rosental.naturfreunde.at/)



Heuer konnten wir wieder unsere Müllsammel- und Wegepflegeaktion durchführen.

Einige engagierte NaturfreundInnen waren im Bereich des Rosenbachs und Drauradweges unterwegs. Andere haben unsere Aktion im Bereich Schlatten / Kamin unterstützt.

In diesen kleinen Bereichen musste leider auch heuer wieder sehr viel Müll gesammelt werden.

Sehr enttäuschend und traurig war es für mich persönlich, dass ich nur wenige Tage nach unserer Aktion bereits wieder zahlreiche Bierdosen und Jausenverpackungen entlang dieser Strecke sammeln musste. – Wie faul und egoistisch muss man sein, um seinen Müll einfach aus dem Auto zu werfen, anstatt ihn

zu Hause oder beim nächsten Parkplatz zu entsorgen!?

Bei der Vorbereitung unserer Wanderungen ist uns auch eine Veränderung in der Natur aufgefallen. Der Weiße Germer, eine stark giftige Pflanze, breitet sich auf unseren Almen weiter rasch aus. Sehr deutlich konnten wir dessen Ausbreitung und damit vor allem auch die Reduktion an Narzissen auf der Quadiaalm beobachten. – Siehe Fotos.

Wird der Weiße Germer z.B. vom Weidewiech gefressen, kann es zu Vergiftungserscheinungen und Fehlgeburten kommen.

Die Regulierung des Weißen Germer wird eine der großen Herausforderungen für unsere Landwirte in den nächsten Jahren sein.

Ein herzliches Berg frei! René



Narzissenblüte Quadiaalm 2011



Narzissenblüte Quadiaalm 2021



**koreiman**

Trattenweg 33  
A-9184 St. Jakob  
**T.: 0699 / 817 306 92**  
koreiman@hotmail.com

- Innenausbau
- Fenster
- Türen
- Holzstiegen
- Montagen
- Reparaturen
- Rollläden





**REIFEN  
HANDEL**



**SERVICE  
STATION**

A-9184 St. Jakob, Rosentalstr. 92, E-Mail: [z.vujicic@gmx.at](mailto:z.vujicic@gmx.at)  
Telefon: **0043 / 650 / 260 71 01** [www.kfzservice-zoran.at](http://www.kfzservice-zoran.at)



# Feuerwehrwahlen in St. Jakob i. R.



Am 07.05.2021 fanden die Kommandantenwahlen der drei Feuerwehren der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental statt. Unter der Leitung von Bürgermeister Guntram Perdacher wurden die Wahlen gestaffelt pro Feuerwehr und unter Einhaltung der COVID-19 Bestimmungen im Kulturhaus der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental abgehalten.

Bei der Feuerwehr St. Jakob im Rosental stellte sich der amtierende Kommandant Hubert Madritsch der Wiederwahl und wurde in seinem Amt bestätigt. Der bisherige Stellvertreter Günther Treiber trat nicht mehr zur Wahl an. Zum neuen Kommandant-Stellvertreter wurde der bisherige Zugskommandant Benjamin Koraimann gewählt. Ein großes Dankeschön gilt den scheidenden Kommandant-Stellvertreter Günther Treiber, welcher seine Funktion 24 Jahre verantwortungsbewusst ausgeführt und die Feuerwehr immer tatkräftig unterstützt hat.



**OBI Madritsch Hubert, Bgm Perdacher Guntram, BI Koraimann Benjamin**

Bei der Feuerwehr Friessnitz-Rosenbach wurde der amtierende Kommandant Robert Rotar auch für die nächste Periode bestätigt. Der bisherige Stellvertreter Christian Wüster stellte sich nicht mehr der Wahl. Zum Kommandant-Stellvertreter wurde Johann Hribernic gewählt. An dieser Stelle gilt der Dank an Christian Wüster für sein Engagement in seiner Funktion und wir freuen uns, dass er der Feuerwehr weiterhin zur Seite steht!



**BI Hribernic Johann, Bgm Perdacher Guntram, OBI Rotar Robert**

Bei der Feuerwehr Maria Elend wurde das amtierende Führungsduo mit Kommandant Matthias Wrolich und Kommandant-Stellvertreter Johannes Rupp eindeutig bestätigt.



**BI Rupp Johannes, Bgm Perdacher Guntram, OBI Wrolich Matthias**

Nachdem die Kommandantschaften der drei Feuerwehren gewählt waren, fand am 17.05.2021 die Wahl zum Gemeindefeuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter statt. Auch hierbei wurden die amtierenden Kommandanten bestätigt. Zum Gemeindefeuerwehrkommandanten wurde Hubert Madritsch, Kommandant der Feuerwehr St. Jakob gewählt, ihn unterstützt auch zukünftig der Kommandant der Feuerwehr Friessnitz-Rosenbach Robert Rotar. Die Kommandanten und deren Stellvertreter bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen der Mannschaften.



## Frühschoppen

So. 01. Aug. 2021 , um 11:00h

Vor dem Kulturhaus St. Jakob  
(bei Schlechtwetter im Kulturhaus)  
Veranstalter: Volkstanzgruppe St. Jakob i. R.  
Unterhaltung: MEILENSTEIN  
Für Speisen und Getränke ist gesorgt

**EINTRITT  
FREI**



# Herausfordernde Zeiten für den SV



**Die U11 des SV St. Jakob**



**Die U7 des SV St. Jakob**

Aufgrund der späten Lockerung der Auflagen war ein Fertigspielen der Saison nicht möglich. Laut den Bestimmungen des KfV wurden ausschließlich die Nachtragsspiele ausgetragen, der Vilbacher Bier Cup wurde gecancelt. Für den SVS hieß das, ein Spiel – nämlich das gegen den SV Kraig – wurde nachgespielt.

Nach nur zwei Wochen Trainingszeit war das für beide Teams eine besondere Herausforderung, umso wichtiger der 2:1 Sieg, die damit fixierte Teilnahme am ÖFB-Cup und die Absicherung des dritten Tabellenplatzes.

Wir hoffen nun darauf, im Cup diesmal ein Heimrecht eingeräumt zu bekommen und einen attraktiven Gegner in St. Jakob begrüßen zu können.

Nach den Abgängen musste für die neue Saison Ersatz sowohl in der Offensive als auch der Defensive gesucht werden.

Besonders schmerzhaft ist der Wechsel von Thomas Ogradnig, der nach 20 Jahren beim SVS neue Herausforderungen in der Regionalliga beim SV Spittal sucht. Unser langjähriger Goalgetter, der seit frühester Jugend für St. Jakob spielte, erzielte in 389 Spielen 192 Tore für den Verein und war als einziger aktiver Spieler von der 2. Klasse bis in die Kärnter Liga Teil des erfolgreichen SV Teams. Die gesamte SV Familie bedankt sich herzlich für die zahlreichen schönen gemeinsamen Momente und wünscht unserer Nr. 29 viel Freude und Erfolg in der Regionalliga! Besonders erfreulich: Thomas bleibt dem Verein als Individualtrainer erhalten.

Harun Memić und Eldin Prsić wechseln in die 1. Klasse zu ATUS Velden - auch

ihnen wünschen wir alles Gute! Im Hintergrund wurde auch in der Lockdown-Phase fleißig gearbeitet und wieder eine großartige Mannschaft zusammengestellt.

Jakob Orgonyi (ATUS Ferlach) verstärkt in der kommenden Saison unsere Offensivkraft. Der erfahrene Spieler hat in seinen 384 Spielen bisher bereits 148 Tore erzielt.

Zusätzlich konnten wir mit Sebastian Kaiser (Maria Saal, 492 Spiele) einen weiteren Routinier für unsere Defensivreihe nach St. Jakob holen und auch Thomas Walker (Nachwuchskooperation SV Rothenthurn) freut sich schon auf seinen ersten Einsatz für den SV.

Zwei Langzeitverletzte nutzten die Zwangspause, um wieder fit zu werden: Lukas Frühauf und Wolfgang Sereinig sind wieder einsatzbereit.

Nach der Corona bedingten Fußball Auszeit haben auch die Nachwuchsmannschaften ihr Trainingsprogramm endlich wieder aufnehmen können und die Meisterschaft hat wieder begonnen.

Aktuell messen sich die Spieler der U7, U9, U10, U11, U15 mit den besten Mannschaften in der Region. Die U17 musste leider ihren Spielbetrieb in der Eliteliga (auf Platz 3 liegend) einstellen und somit wechselten die Spieler in die Kampfmannschaften. Das erfahrene Trainer\*innen

Team hat mit Kampfmannschafts-Spieler Roland Dobernik und Marlene Fritz, die im Frauenteam des Vereins spielte, kompetente Verstärkung bekommen, die beiden trainieren die U11 (siehe Foto). Auch Ex-Teamspieler Marco Waldner und Co-Trainer Denis Hadjić freuen sich über regen Zulauf in der U7 (siehe Foto). Ein weiterer Grundstein für unsere Jugend wurde mit der Unterzeichnung der Vereinbarung für die nächsten 3 Jahre mit der Spielgemeinschaft Rosental (St. Jakob/Ros., Feistritz/Ros. und Ludmannsdorf) gelegt.

Durch die Initiative „Beweg dich“ von Servus TV wurden unsere Nachwuchsmannschaften finanziell unterstützt – dafür sagen wir DANKE!

Junge Gemeindebürger\*innen, die ihre Freizeit gerne dem runden Leder widmen wollen sowie interessierte Personen, die unsere zukünftigen Fußball-Stars als Trainer\*in bzw. Betreuer\*in unterstützen möchten, mögen sich gerne bei Nachwuchsleiter Weitzbauer Manfred unter 0660 3471322 melden. Wir freuen uns über jede helfende Hand!



**Thomas Ogradnig**



**Marco Waldner**



**Denis Hadjić**



Est. 1999

**consys**  
**BAUTRÄGER S.L.**

Alle Wohnungen mit  
Eigengarten, Balkon/Loggia  
oder Terrasse!

**EIGENTUMSWOHNUNGEN**  
**Sonnendorf / Selpritsch**

**von 48 m<sup>2</sup> bis 110 m<sup>2</sup>**

**PROVISIONSFREI**  
**direkt vom Bauträger**

**ACHTUNG:**  
**nur mehr 50%**  
**verfügbar!**



GF DI  
Axel  
Fingerhut



I.-Arch. Ing.  
Kerstin  
Brodegger



NIEDERLASSUNG ÖSTERREICH

**Consys Bauträger S. L.**  
Villacher Straße 14  
9220 Velden

T. +43 676 55 79 286  
M. kb@kristenb.design  
H. www.consys-bautraeger.eu



*Frisch & regional ... einfach gut Essen*



**Du feierst lieber zu Hause?**  
**Gerne catern wir euer Fest!**

**Marija's Kulinarische Highlights im Sommer & Herbst:**

**im Juli...**

**„Meer trifft Fluß“** – Marija kocht  
...frische Fische

**im August...**

**„Pilz trifft Schwammerl“**  
Marija kocht ...herzhafte  
Schwammerlgerichte

**im September...**

**„Schwein trifft Kalb“** – Marija kocht  
... saftige Steaks

**Hochzeit, Geburtstag, Firmung...**

**... Genussvoll feiern im Wirtshaus „Marija kocht“**

Do.- So.: 17:30-21:00  
Sonn- und Feiertags: 11:30-14:00 & 17:30-21:00

Mühlbach 28, 9184 St. Jakob i.R.  
Telefon 0 4253 / 2241





# PECNIK

Gas- Sanitär- & Heizungstechnik

www.pecnik.info

KOSTENLOSE  
BERATUNG

# SANIEREN MIT FÖRDERUNG



## WARM IM WINTER, KÜHL IM SOMMER UND SUPERLEISE

Attraktives Wärmepumpencenter

- Bestehend aus Außen- und Innenmodul
- Gesamte Haustechnik auf geringster Fläche
- Schnelle und fehlerfreie Installation dank modularem Aufbau
- Zehn verschiedene Varianten: für jedes Bauvorhaben eine abgestimmte Lösung
- Außenmodul mit top Effizienz und besten Schallwerten



## MEHRWERT DURCH PELLETS- BRENNWERT

WINDHAGER Pelletskessel BioWIN2

- Vier Leistungsgrößen von 10 bis 26 kW
- Ideal für Ein- bzw. Mehrfamilienhäuser
- Einfach zu bedienen (Touch-Steuerung)
- Fernzugriff per Smartphone oder Tablet
- Geringe Wartung, vollautomatischer Reinigungskomfort
- Förderbar



## BARRIEREFREI DUSCHEN

Der Umbau auf ein barrierefreies Badezimmer wird von der Kärntner Landesregierung gefördert. Die Förderung für den barrierefreien Umbau der Sanitärräume im Ein- oder Zweifamilienhaus sowie im mehrgeschossigen Wohnbau beträgt 50% der förderbaren Kosten (Einmalzuschuss max. € 9.000,-).



## Verkauf von Propangas im Bezirk Villach-Land

Wir verkaufen Propangas der Firma FLAGA. Die Gebinde haben wir bei uns auf Lager, das heißt, Sie müssen die Gasflaschen nicht vorbestellen, sondern können sie gleich mitnehmen.

Sie erhalten bei uns Stahlgebinde in den Volumina 5 kg, 11 kg und 33 kg und Kunststoffgebinde in den Volumina 7,5 kg und 10 kg. Für die Flaschen hinterlegen Sie beim Kauf eine Kautions.



Finde uns auf Facebook:

[www.facebook.com/pecnikinstallateur](https://www.facebook.com/pecnikinstallateur)

**0 664 / 154 98 64**

**johannes@pecnik.info**

**www.pecnik.info**



• Sanitäre Installationen und Badplanung • Heizungstechnik • Solartechnik  
• Alternative Energieformen • Kaminsanierungen • Neubau bzw. Modernisierung